



AMTSBLATT DES ERZBISTUMS KÖLN

1. Dez. 2001
(802)

Stück 25
141. Jahrgang
Köln, den 1. Dezember 2001

Inhalt

Erlasse des Herrn Erzbischofs

Nr. 260 Ordnung der Dienst- und Versorgungsbezüge der Priester des Erzbistums Köln (Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung – PrBVO)	227
Nr. 261 Ordnung für Zuschüsse an Priester des Erzbistums Köln zur Vergütung von Haushälterinnen und Hauswirtschaftskräften ..	228
Nr. 262 Dienstordnung für Ständige Diakone im Erzbistum Köln	230
Nr. 263 Beschlüsse der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes	230

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 264 Verzeichnis der vorgeschriebenen Kollekten für das Jahr 2002 ..	232
Nr. 265 Afrikatag und Afrikakollekte am 6. Januar 2002	233
Nr. 266 Wahlausschuss für die Wahl von vier Vertretern der im Ruhestand lebenden Diözesanpriester in den Priesterrat	233

Nr. 267 Wahlen zur Regional-KODA im Erzbistum Köln 2002	233
Nr. 268 Veränderung von Seelsorgebereichen	234
Nr. 269 Änderung des Kalendariums für das Ewige Gebet	235
Nr. 270 Chronologisches Kalendarium des Ewigen Gebetes für das Jahr 2002	236

Kirchliche Mitteilungen

Nr. 271 Informations- und Besinnungswochenende „Beruf Priester – ein Weg für mich“ 12./13. Januar 2002	251
Nr. 272 Familienexerzitien für Pastorale Dienste	251
Nr. 273 Umzug des Referates Meldewesen	251
Nr. 274 Neues Lizenzmodell des Softwareherstellers Microsoft	251
Nr. 275 Freie Dienstwohnungen für Ruhestandsgeistliche	251
Nr. 276 Zusammenkünfte der Frauen aus Priesterhaushalten	252
Nr. 277 Personalchronik	252

Erlasse des Herrn Erzbischofs

Nr. 260 Ordnung der Dienst- und Versorgungsbezüge der Priester des Erzbistums Köln (Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung – PrBVO)

Die Ordnung der Dienst- und Versorgungsbezüge der Priester des Erzbistums Köln (Priesterbesoldungs- und -versorgungsordnung – PrBVO), Amtsblatt des Erzbistums Köln 1993, Nr. 94, S. 99) in ihrer jeweiligen Fassung (letzte Fassung: Amtsblatt des Erzbistums Köln 2001, Nr. 15, S. 21) wird wie folgt geändert.

1. § 10a Festschreibung der jährlichen Sonderzuwendung
Für die Berechnung der jährlichen Sonderzuwendung ist im Kalenderjahr 2001 ein Prozentsatz von 88,21 v. H. und im Kalenderjahr 2002 ein Prozentsatz von 86,31 v. H. zu Grunde zu legen.

2. § 22 erhält folgenden Wortlaut:
„Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld)
Mit den Bezügen für den Monat Dezember wird eine Sonderzuwendung (Weihnachtsgeld) auf der Grundlage der ruhegehaltsfähigen Dienstbezüge des Monats Dezember mit Ausnahme der Wohnungszulage gezahlt. Der v. H.-Satz der Sonderzuwendung richtet sich nach § 10a.“

3. § 24 Absatz 4 erhält folgenden Wortlaut:
„Ein Dienstunfall ist der Pax-Familienfürsorge, Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit im Raum der Kirchen, Benrather Schloßallee 33, 40597 Düsseldorf, dem Besoldungsträger und dem Generalvikar unverzüglich zu melden.“

4. Die Abschnitte A und B der Anlage 1 zur Ordnung der Dienst- und Versorgungsbezüge der Priester gemäß §§ 5, 8 Abs. 1, §§ 11 und 15 Abs. 1 Buchstabe b) erhalten folgende Fassung:

„Abschnitt A

Grundgehälter (Monatsbezüge in Euro) gültig ab 1. Januar 2002

Dienstalters- stufe	P1 Pfarrer mit Haushalt	P2 Kaplan mit Haushalt	P3 Kaplan ohne Haushalt
1			
2			
3	2.338,-	2.293,-	1.529,-
4	2.455,-	2.384,-	1.589,-
5	2.572,-	2.475,-	1.650,-
6	2.689,-	2.570,-	1.713,-
7	2.807,-	2.656,-	1.771,-
8	2.924,-	2.746,-	1.831,-
9	3.041,-	2.836,-	1.891,-
10	3.158,-	2.924,-	1.949,-
11	3.276,-	3.017,-	2.011,-
12	3.393,-	3.108,-	2.072,-
13	3.510,-	3.198,-	2.132,-
14	3.627,-	3.288,-	2.192,-

Als Kaplan ohne Haushalt wird besoldet, wer in einem anderen Haushalt unentgeltlich versorgt wird und für den dafür ein Entgelt an die versorgende Stelle gezahlt wird. Das Grundgehalt eines Kaplans ohne Haushalt beträgt abgerundet zwei Drittel des Grundgehaltes eines Kaplans mit eigenem Haushalt.

Abschnitt B

Wohnungszulage (Monatsbetrag in DM), wenn keine Dienstwohnung zugewiesen ist, gültig ab 1. Januar 2001
Stufe 2 = 1.212,42 DM

Wohnungszulage (Monatsbetrag in Euro), wenn keine Dienstwohnung zugewiesen ist, gültig ab 1. Januar 2002
Stufe 2 = 633,55 €

5. Die vorstehenden Änderungen treten mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

Köln, den 12. November 2001

+ Joachim Card. Meisner
Erzbischof von Köln

Nr. 261 Ordnung für Zuschüsse an Priester des Erzbistums Köln zur Vergütung von Haushälterinnen und Hauswirtschaftskräften

Die Ordnung für Zuschüsse an Priester des Erzbistums Köln zur Vergütung von Haushälterinnen und Hauswirtschaftskräften vom 25. Juli 1996 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 1996, Nr. 183, S. 195), zuletzt geändert am 12. September 2000 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2000, Nr. 228, S. 185), wird mit Wirkung ab 1. Januar 2002 geändert und in folgender Fassung bekannt gemacht:

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Ordnung gilt für Priester des Erzbistums Köln, die in ihrem Haushalt
 - eine Haushälterin
 - eine Hauswirtschaftskraft mit einem Beschäftigungsumfang von wenigstens 15 Stunden pro Woche in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis beschäftigen.
- (2) Als Haushälterin gilt die Mitarbeiterin, die als Vollbeschäftigte den gesamten Haushalt des Priesters führt einschließlich Zubereitung der Mahlzeiten und Reinigung der Wäsche.
Als Vollbeschäftigung gilt eine wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden.
- (3) Als Hauswirtschaftskraft gilt die Mitarbeiterin, deren Tätigkeit sich als Teilzeitbeschäftigung im Wesentlichen auf die Reinigung der Wohnung und der Wäsche beschränkt.

§ 2 Höhe des Zuschusses

Der Zuschuss zu den Vergütungskosten einer Haushälterin oder einer Hauswirtschaftskraft beträgt 90 % der Bruttovergütung zuzüglich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, und zwar bis zur Höhe des jeweils geltenden zuschussfähigen Betrages (§ 3). Der Zuschuss ist steuerpflichtiges Entgelt des Priesters.

§ 3 Höhe der Vergütung

- (1) Die Höhe der bezuschussungsfähigen Vergütung ergibt sich aus der Anlage 1.
- (2) Zahlungen, die über die in Anlage 1 vorgesehene Vergütung hinausgehen, bleiben bei der Berechnung des Zuschusses unberücksichtigt.
- (3) Für die im Haushalt des Priesters gewährte freie Station wird der Sachbezugswert nach der jeweils gültigen Verord-

nung zur Bewertung der Sachbezüge von der Nettovergütung der Haushälterin einbehalten.

§ 4 Voraussetzungen für den Zuschuss

- (1) Zwischen dem Priester und der Haushälterin oder der Hauswirtschaftskraft ist ein schriftlicher Arbeitsvertrag nach Muster Anlage 2 abzuschließen.
- (2) Der Priester hat die Abteilung 802 Personalverwaltung und -aufsicht des Erzbischöflichen Generalvikariates zu beauftragen, die Berechnung und Auszahlung der Vergütung in seinem Auftrag und zu seinen Lasten abzuwickeln. Dabei sind die erforderlichen Arbeitspapiere und die Kopie des schriftlichen Arbeitsvertrags einzureichen.
- (3) Bei Haushälterinnen ist darüber hinaus die Anmeldung zum Haushälterinnen-Hilfswerk des Erzbistums Köln erforderlich.

§ 5 Meldepflichten

Die Priester sind verpflichtet, alle Daten und ihre Veränderungen, die für die Zahlung des Zuschusses und der Vergütung für die Haushälterin oder der Hauswirtschaftskraft bedeutsam sind, jeweils sofort der Abteilung 802 Personalverwaltung und -aufsicht des Erzbischöflichen Generalvikariates mitzuteilen.

Dies gilt insbesondere für folgende Mitteilungen:

- a) Angabe des Beschäftigungsumfanges und seine Veränderung/Ausscheiden oder Tod der Mitarbeiterin
- b) Zeiten einer Arbeitsunfähigkeit/Arbeitsunfälle
- c) Stellung eines Rentenantrags
- d) Bewilligung einer Rente aus der Sozialversicherung mit Angabe des Grundes der Rentenbewilligung und des Tages des Rentenbeginns.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2002 in Kraft.

Köln, den 12. November 2001

+ Joachim Card. Meisner
Erzbischof von Köln

Anlage 1

Die zuschussfähige Vergütung beträgt:

1. Für Haushälterinnen
ab 1. Januar 2002 € 1.444,00 brutto monatlich unter Anrechnung der Sachbezüge. Wird eine Weihnachtzuwendung gezahlt, ist sie zuschussfähig bis zum Betrag in Höhe von € 154,00 brutto.
2. Für Hauswirtschaftskräfte
ab 1. Januar 2002 € 7,86 je Stunde, wenn keine Sachbezüge gewährt werden.

Anlage 2

Arbeitsvertrag

Herr _____
– Arbeitgeber
wohnhaft in _____
und
Frau _____ geb. am _____
ggf. Geburtsname _____
– Arbeitnehmerin –

wohnhaft in _____
schließen folgenden Arbeitsvertrag:

§ 1

Frau _____ wird zum _____
auf unbestimmte Zeit/für die Zeit bis zum _____
als _____
in _____
– Arbeitsort –
eingestellt.
Die regelmäßige durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt _____ Stunden.
Wöchentlich wird/werden ein freier Werktag/ _____ freie Werktage gewährt.

§ 2

Die Zeit vom _____ bis _____
gilt als Probezeit (längstens 6 Monate).

§ 3

- (1) Die Vergütung beträgt z. Zt. monatlich € _____ brutto. Darin eingeschlossen ist der Wert für freie Unterkunft und Verpflegung¹. Der Wert für die Sachleistungen richtet sich nach der jeweils geltenden Sachbezugsverordnung.
- (2) Die Vergütung beträgt z. Zt. € _____ brutto je Stunde².

Zahlungstermin ist der 16. eines Monats.

§ 4

Die Abtretung von Vergütungsansprüchen ist ausgeschlossen (§ 399 BGB). Bei Nichtinanspruchnahme der freien Verpflegung wird der entsprechende Barwert gemäß den Bestimmungen der Sachbezugsverordnung ausgezahlt.

§ 5

Frau _____ erhält in jedem Kalenderjahr nach den gesetzlichen Bestimmungen Urlaub unter Weiterzahlung der vereinbarten Vergütung.

§ 6

Nebentätigkeiten in anderen Arbeitsverhältnissen bedürfen der Zustimmung des Arbeitgebers.

§ 7

Das Arbeitsverhältnis kann von beiden Parteien gemäß § 622 BGB unter Einhaltung der dort genannten Fristen ordentlich gekündigt werden. Das Arbeitsverhältnis kann gemäß § 626 BGB aus wichtigem Grunde auch fristlos gekündigt werden. Ein grober Verstoß gegen kirchliche Grundsätze ist ein wichtiger Grund für eine außerordentliche Kündigung.

§ 8

Der Arbeitgeber ist berechtigt, Gehaltsabrechnungen über die Abteilung 802 des Erzbischöflichen Generalvikariates in Köln erledigen zu lassen und deshalb die erforderlichen Meldungen zur Person der Arbeitnehmerin dorthin vorzunehmen und die dazu erforderlichen Meldungen an die zuständigen Stellen

¹ Die Bestimmung ist zu streichen, wenn weder freie Kost noch Logis gewährt werden.

² Auszufüllen, wenn Absatz 1 gestrichen wird und keine Sachleistung gewährt wird.

(Finanzamt, Träger der gesetzlichen Sozialversicherung u. a.) vornehmen zu lassen.

§ 9

Die Arbeitnehmerin ist gegen Arbeitsunfall in der gesetzlichen Unfallversicherung versichert. Die Anmeldung nimmt der Arbeitgeber bei dem zuständigen Unfallversicherungsträger vor.

§ 10

Die Verteilung der Dienststunden erfolgt durch den Arbeitgeber, der den Dienstplan festlegt. Bei gegebenenfalls nicht regelmäßigen zusätzlichen Dienststunden wird innerhalb eines Ausgleichszeitraums von einem Monat Freizeitausgleich gewährt.

Wenn an einem Sonn- oder Feiertag zu arbeiten ist, wird dafür ein arbeitsfreier Werktag gewährt. Notwendige persönliche Arbeiten, z. B. Reinigung der eigenen Räumlichkeiten, liegen außerhalb der Arbeitszeit.

§ 11

Für dieses Arbeitsverhältnis gelten die vorstehenden Vereinbarungen und ergänzend die gesetzlichen Bestimmungen, wie z. B. das Entgeltfortzahlungsgesetz.

In Fällen der Arbeitsunfähigkeit krankheitsbedingter Art hat die Arbeitnehmerin unverzüglich ein ärztliches Attest vorzulegen.

§ 12

Das Arbeitsverhältnis endet spätestens mit Ablauf des Monats, in dem die Arbeitnehmerin das 65. Lebensjahr vollendet hat, oder mit Ablauf des Monats, in dem vor Ablauf des 65. Lebensjahres der Arbeitnehmerin der Bescheid über die Gewährung einer Rente der gesetzlichen Rentenversicherung zugestellt worden ist.

§ 13

Endet das Arbeitsverhältnis durch Tod des Arbeitsgebers, besteht vom Todestage an für 30 Tage ein Anspruch der Arbeitnehmerin in voller Höhe der Vergütung und dieser gegebenenfalls gegen den Nachlass.

§ 14

Dieser Vertrag ersetzt bisherige mündliche oder schriftliche Zusagen. Sie bleiben gültig, wenn sie in diesem Vertrag vereinbart sind. Vertragsänderungen, -ergänzungen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

§ 15

Dieser Vertrag ist zweifach ausgefertigt. Jeder Vertragspartner erhält eine Ausfertigung.

§ 16

Besondere Vereinbarungen:
(z. B. Weihnachtswendung/besonderes Urlaubsgeld u. ä.)

_____, den _____, den _____

Arbeitnehmerin

Arbeitgeber

Nr. 262 Dienstordnung für Ständige Diakone im Erzbistum Köln

Die Dienstordnung für Ständige Diakone im Erzbistum Köln, Amtsblatt des Erzbistums Köln 1996, Stück 2, Nr. 16, zuletzt geändert am 26. November 1999 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2000, Nr. 7, S. 10) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Absatz 3 Satz 3 wird rückwirkend ab 1. Juli 2001 die Angabe „DM 350,00“ durch die Angabe „DM 400,00“ ersetzt.
2. In § 4 Absatz 3 Satz 3 wird mit Wirkung ab 1. Januar 2002 die Angabe „DM 400,00“ durch die Angabe „€ 205,00“ ersetzt.

Köln, den 12. November 2001

+ Joachim Card. Meisner
Erzbischof von Köln

Nr. 263 Beschlüsse der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes

I. Beschlüsse

Die Arbeitsrechtliche Kommission des Deutschen Caritasverbandes hat auf ihrer 150. Tagung am 11. Oktober 2001 die nachstehenden Beschlüsse gefasst:

A Umstellung von D-Mark auf Euro

1. In Anlage 11a zu den AVR werden die Worte „700,- DM“ durch die Worte „358,- EUR“ ersetzt.
2. In Abs. (e) des Abschnitts X der Anlage 1 zu den AVR wird das Wort „Pfennigs“ durch das Wort „Cent“ ersetzt.
3. Die Änderungen treten zum 1. Januar 2002 in Kraft.

B Gleichbehandlung von leiblichen Eltern und Adoptiv-eltern

1. In Abschnitt XIV der Anlage 1 zu den AVR wird nach Anmerkung 2 folgende neue Anmerkung 3 aufgenommen:

„Anmerkung 3:

Der Vollendung des 12. Lebensmonats des Kindes in Abschnitt XIV Abs. (d) Unterabs. 2 und Abs. (e) Unterabs. 2 Nr. 3 ist im Falle der Annahme als Kind nach § 1752 BGB die Zeitspanne gleichzusetzen, die seit der Aufnahme des Kindes in die Obhut der Mitarbeiterin und des Mitarbeiters verstrichen ist. Der Anspruch besteht im übrigen längstens bis zur Vollendung des 8. Lebensjahres.“

2. Die Änderung tritt zum 1. November 2001 in Kraft.

C Verlängerung der Kurzpausenregelung

1. In § 1 Abs. (7) Unterabs. 2 der Anlage 5 zu den AVR werden die Worte „31. Dezember 2001“ durch die Worte „31. Dezember 2005“ ersetzt.
2. Die Änderung tritt zum 1. November 2001 in Kraft.

D Änderung des § 1a der Anlage 5 AVR

1. § 1a der Anlage 5 zu den AVR wird wie folgt neu gefasst:

„§ 1a Teilzeitbeschäftigung

- (1) Mit vollbeschäftigten Mitarbeitern soll auf Antrag eine geringere als die regelmäßige Arbeitszeit vereinbart werden, wenn sie

- a) mindestens ein Kind bis unter 18 Jahren oder
- b) einen nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftigen sonstigen Angehörigen tatsächlich betreuen oder pflegen und dringende dienstliche und betriebliche Belange nicht entgegenstehen.

Die Teilzeitbeschäftigung nach Unterabs. 1 ist auf Antrag bis zu fünf Jahre zu befristen. Sie kann verlängert werden; der Antrag ist spätestens sechs Monate vor Ablauf der vereinbarten Teilzeitbeschäftigung zu stellen.

Vollbeschäftigte Mitarbeiter, die in anderen als den in Unterabs. 1 genannten Fällen eine Teilzeitbeschäftigung vereinbaren wollen, können von ihrem Dienstgeber verlangen, dass er mit ihnen die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung mit dem Ziel erörtert, zu einer entsprechenden Vereinbarung zu gelangen.

Ist mit einem früher vollbeschäftigten Mitarbeiter auf seinen Wunsch eine nicht befristete Teilzeitbeschäftigung vereinbart worden, soll der Mitarbeiter bei späterer Besetzung eines Vollzeitarbeitsplatzes bei gleicher Eignung im Rahmen der dienstlichen bzw. betrieblichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt werden.

Die Unterabsätze 1 bis 4 gelten entsprechend für teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter, wenn sie eine Herabsetzung ihrer dienstvertraglich vereinbarten Arbeitszeit beantragen.

- (2) Für Einrichtungen mit mehr als 15 Mitarbeitern gilt im übrigen § 8 des Gesetzes über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge.

2. Diese Änderung tritt zum 1. November 2001 in Kraft.

E Verlängerung der Anlage 5b AVR

1. In § 1 der Anlage 5b zu den AVR werden die Worte „31. Dezember 2001“ durch die Worte „31. Dezember 2005“ ersetzt.
2. In § 3 Abs. 3 Ziffer 13 der Anlage 5b zu den AVR werden die Worte „31. Dezember 2001“ durch die Worte „31. Dezember 2005“ ersetzt.
3. Die Änderungen treten zum 1. November 2001 in Kraft.

F Redaktionelle Anpassung des § 1 der Anlage 14 AVR

1. Unterabs. 3 des Abs. (6) des § 1 der Anlage 14 zu den AVR wird wie folgt neu gefasst:

„Der Urlaubsanspruch vermindert sich für jeden vollen Kalendermonat der Elternzeit ohne Teilzeitbeschäftigung und eines Sonderurlaubs nach § 10 jeweils um ein Zwölftel. Die Verminderung unterbleibt für drei Kalendermonate eines Sonderurlaubs zum Zwecke der beruflichen Fortbildung, wenn der Dienstgeber ein dienstliches oder betriebliches Interesse an der Beurlaubung schriftlich anerkannt hat.“

2. Diese Änderung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2001 in Kraft.

G Modellprojekt Mettmann

1. Zu Anlage 19 zu den AVR wird folgender Beschluss gefasst:

„Modellprojekt Mettmann

Das Caritas-Altenstift Vinzenz von Paul-Haus, Schumannstraße 2–4, 40822 Mettmann, führt ein Modellprojekt nach Anlage 19 zu den AVR mit einem variablen Vergütungssystem durch. Grundlage ist das Schreiben der Einrichtung vom 20. August 2001. Die Mitarbeiter erhalten eine Qualitätszulage, deren Höhe sich am Ergebnis der Einrichtung, am Teamergebnis und an der individuellen Beurteilung des Mitarbeiters orientiert. Die Finanzierung der Qualitätszulage erfolgt durch einen Beitrag des Dienstgebers während der ersten drei Jahre des Modellprojekts und durch die Mitarbeiter aufgrund einer Einbeziehung der allgemeinen Vergütungssteigerungen nach AVR.

Begleitet wird das Modellprojekt von einer paritätisch besetzten Projektgruppe des Caritas-Altenstiftes.

Das Modellprojekt läuft vom 1. September 2001 bis 30. August 2004. Es kann auf Antrag der Projektgruppe des Caritas-Altenstiftes durch Beschluss der Arbeitsrechtlichen Kommission verlängert werden.

Das Modellprojekt endet vorzeitig durch Erklärung des Dienstgebers oder der Mitarbeitervertretung. Es endet zum Ende des folgenden Kalendermonats, wenn die Mitarbeitervertretung zurücktritt und innerhalb der in der MAVO vorgeschriebenen Frist keine neue Mitarbeitervertretung gewählt wird oder wenn nach Ablauf der Wahlperiode keine neue Mitarbeitervertretung entsteht.

Das Modellprojekt wird durch Kennzahlen, schriftlichen Befragungen der Mitarbeiter und Diskussionen der Zwischenergebnisse in den Arbeitsbereichen des Altenstiftes evaluiert.

Die Vergütungserhöhung 2001 zum 1. September 2001 in Höhe von 2,4 Prozent wird ausgesetzt. Für die Mitarbeiter des Altenstiftes gelten demnach ab 1. September 2001 die Vergütungsbestimmungen für den Monat August 2001. Die nicht ausgezahlte Vergütungserhöhung wird der Qualitätszulage zugeführt.

Die Arbeitsrechtliche Kommission trifft einen entsprechenden Beschluss im Zusammenhang mit weiteren Vergütungserhöhungen während der Laufzeit des Modellprojekts.

2. Dieser Beschluss tritt zum 1. September 2001 in Kraft.
3. Der Beschluss vom 15. März 2001 zum Modellprojekt Mettmann nach Anlage 19 zu den AVR wird aufgehoben.

II. Inkraftsetzung

Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit für den Bereich des Erzbistums Köln in Kraft gesetzt.

Köln, den 2. November 2001

+ Joachim Card. Meisner
Erzbischof von Köln

Bekanntmachungen des Erzbischöflichen Generalvikariates

Nr. 264 Verzeichnis der vorgeschriebenen Kollekten für das Jahr 2002

Köln, den 16. November 2001

1. Kollektenplan

Tag der Kollektenabhaltung	Kassenzeichen bei der Erzbistumskasse	Nr. der Kollekte	Bezeichnung der Kollekte	abzuführender Hinderersatz %	Einsendetermin an die Erzbistumskasse
6. Jan.	201010	1	Afrikanische Mission	100	17. Jan.
27. Jan.	201020	2	Tokyo	100	7. Febr.
17. März	201030	3	MISEREOR und Fastenopfer der Kinder	100	15. April
24. März	201040	4	Kollekte für das Heilige Land	100	15. April
21. April	200040	6	Dom	100	30. April
19. Mai	201170	16	RENOVABIS	100	29. Mai
30. Juni	201080	9	Kollekte für den Heiligen Vater	100	10. Juli
8. Sept.	201060	7	Tag der Kommunikationsmittel	100	19. Sept.
22. Sept.	200030	10	Caritas	10	3. Okt.
27. Okt.	201090	11	Sonntag der Weltmission / MISSIO-Kollekte	100	7. Nov.
2. Nov.	201100	12	Kollekte für die Priesterausbildung in der Diaspora	100	12. Nov.
10. Nov.	-	-	*) Koll. für die öffentliche Bücherei der Pfarrgemeinde	-	-
17. Nov.	201070	8	Bonifatiuswerk und Bonifatiuswerk der Kinder (Diasporakollekte)	100	27. Nov.
25. Dez. zwischen 26. Dez. 2002-	201110	13	Kirchliche Aufgaben in Lateinamerika / ADVENIAT	100	13. Jan. 2003
6. Jan. 2003	201140	15	**) Weltmissionstag der Kinder	100	24. Jan. 2003
			(Änderungen bleiben vorbehalten)		

*) Diese Kollekte ist nur in den Kirchengemeinden abzuhalten, die eine öffentliche Bücherei unterhalten.

**) Diese Kollekte wird gehalten an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie, den die Pfarrgemeinden bestimmen können.

Für die in diesem Verzeichnis aufgeführten abzuführenden Kollekten erhalten alle Kirchengemeinden vorbereitete Überweisungsvordrucke für die Weiterleitung der Erträge an die Erzbistumskasse. Wir verweisen auf unser Schreiben vom 3. Dez. 2001 – 702 – G 48 973/74.

Die im Kollektenplan angegebenen Einsendetermine sind bitte einzuhalten.

Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass an den Tagen, an denen Diözesankollekten vorgeschrieben sind, es den Kirchengemeinden nicht gestattet ist, andere Kollekten zu halten und verweisen hier auf den letzten Absatz des Dekretes Nr. 1133 der Kölner Diözesansynode über die Kirchenkollekten.

Gemäß Dekret 1135 § 4 der Diözesansynode darf ohne Genehmigung des Generalvikariates einem fremden Priester nicht gestattet werden, in Verbindung mit der Predigt für irgendeinen Zweck zu kollektieren.

2. Quartalsabgaben

Die nachstehend aufgeführten Quartalsabgaben sind jeweils zum Quartalsschluss mit dem ebenfalls angegebenen Kassenzeichen und mit der GKZ-Nummer der Kirchengemeinde

auf das Konto Nr. 55 050 der Erzbistumskasse Köln bei der Pax-Bank in Köln (BLZ 370 601 93) zu überweisen:

Josefspfennig	Kassenzeichen 205040 0000
Binationen, werk- und sonntags	Kassenzeichen 508900 1520
Trinationen	Kassenzeichen 508900 1530
Intentionen	Kassenzeichen 210850 0000

3. Sammlungen außerhalb des Kollektenplanes

Die Erträge aus der Aktion Dreikönigssingen sowie das Krippenopfer sind getrennt mit dem Vermerk „Aktion Dreikönigssingen“ bzw. „Krippenopfer“ weiterzuleiten an:

Päpstliches Missionswerk der Kinder in Deutschland, Stephanstr. 35, 52064 Aachen
Pax-Bank e.G., Aachen, Kto.-Nr. 1031 (BLZ 391 601 91)
oder Postbank Köln, Kto.-Nr. 3300-500 (BLZ 370 100 50)

Das Opfer der Kommunionkinder findet am Tag der feierlichen Kommunion, das Opfer der Firmlinge am Tag der Firmung statt. Die Erträge dieser beiden Sammlungen sind mit dem Vermerk „Diaspora-Opfer der Kommunionkinder“ bzw. „der Firmlinge“ weiterzuleiten an:

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken, Postfach 1169,
33041 Paderborn
Darlehnskasse Paderborn, Kto.-Nr. 50 000 500
(BLZ 472 603 07)
oder Sparkasse Paderborn, Kto.-Nr. 133 (BLZ 472 501 01)

Für das Kollektenjahr 2002 gilt allen an Einzug und Abrechnung der Kollekten und Sammlungen Beteiligten für ihren tatkräftigen Einsatz unser aufrichtiger Dank.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

Nr. 265 Afrikatag und Afrikakollekte am 6. Januar 2002

Köln, den 23. Oktober 2001

„Ein Tag für Afrika“

Vor 111 Jahren, am 6. Januar 1891 fand zum ersten Mal eine Kollekte für die Menschen Afrikas statt. Papst Leo XIII. rief damals dazu auf, den Menschen zu helfen, die von den europäischen Kolonialmächten unterdrückt wurden.

Dies war die erste Kirchenkollekte der Welt. Viele Menschen fühlten sich seitdem mit der notleidenden Bevölkerung im Süden verbunden. Sie unterstützten die Kirche vor Ort.

Seitdem ruft *missio* jedes Jahr zu Spenden und Gebeten für die Frauen, Männer und Kinder in Afrika auf. Dank der großen Hilfsbereitschaft unserer Spender kann *missio* viele lebensrettende Projekte realisieren. Die Menschen bekommen Kraft und Zuversicht.

So bildet noch heute die Kirche in Afrika das größte Netzwerk, das den Armen und Unterdrückten beisteht. Millionen Katholiken in den afrikanischen Gemeinden wissen, an wen sie sich mit ihren Sorgen wenden können: Rund 400.000 Katechistinnen und Katechisten sind verlässliche Gesprächspartner, Seelsorger und Helfer in ihren Gemeinden. „Ein Tag für Afrika“ mit diesem Leitwort lädt uns der diesjährige Afrikatag ein, den Blick auf den Kontinent Afrika und seine Menschen dort zu richten.

Wir bitten Sie, auf die Afrikakollekte bereits im Vorfeld des Afrikatages hinzuweisen. Durch diese Spendensammlung ermöglichen die Katholiken in Deutschland die Ausbildung weiterer Katechistinnen und Katechisten für die afrikanischen Gemeinden. Die Kollekte ist in allen Messen zu halten. Sie wird auf dem üblichen Weg an die Bistumskasse abgeführt.

missio wird allen Pfarrämtern Material zum Afrikatag zusenden. Diese Materialien enthalten das Plakat zum Aushang in den Schaukästen sowie Bausteine und Liedvorschläge für den Gottesdienst.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

Nr. 266 Wahlausschuss für die Wahl von vier Vertretern der im Ruhestand lebenden Diözesanpriester in den Priesterrat

Köln, den 9. November 2001

Gemäß § 2.1. der Wahlordnung des Priesterrates im Erzbistum Köln für die Vertreter der im Ruhestand lebenden Diözesanpriester hat Herr Kardinal Meisner folgende Priester als Mitglied des Wahlausschusses für die Wahl zur kommenden Amtsperiode berufen:

Msgr. Dr. Sebastian Cüppers (Vorsitzender)

Msgr. Prof. Dr. Hermann-Josef Herkenrath
Prälat Walter Külzer
Prälat Manfred Lürken
Pfarrer i. R. Karl Klemens Brabeck

Dem Wahlausschuss obliegen die Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie die Feststellung des Wahlergebnisses und dessen Bekanntgabe.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

Nr. 267 Wahlen zur Regional-KODA im Erzbistum Köln 2002

Köln, den 8. November 2001

I. Die Ordnung zur Mitwirkung bei der Gestaltung des Arbeitsvertragsrechts durch Kommissionen in den (Erz-)Diözesen Aachen, Essen, Köln, Münster (nordrhein-westfälischer Teil) und Paderborn vom 27. Oktober 1997 – KODA-Ordnung (Amtsblatt des Erzbistums Köln 1997 Nr. 224 S. 194), zuletzt geändert am 23. November 1998 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 1998 Nr. 306 S. 325), regelt, dass für den Bereich der vorgenannten (Erz-)Diözesen eine gemeinsame Kommission (Regional-KODA) für folgende Rechtsträger und ihre Einrichtungen neu zu bilden ist:

- a) die Diözesen,
- b) die Kirchengemeinden,
- c) die Verbände von Kirchengemeinden,
- d) die Diözesan-Caritasverbände und deren Gliederungen, soweit sie öffentliche juristische Personen des kanonischen Rechts sind,
- e) die sonstigen öffentlichen juristischen Personen des kanonischen Rechts.

In den Zuständigkeitsbereich der Regional-KODA fallen auch die sonstigen kirchlichen Rechtsträger und ihre Einrichtungen unbeschadet ihrer Rechtsform, wenn sie das von der Regional-KODA beschlossene und vom Diözesanbischof erlassene Arbeitsvertragsrecht auf ihren Antrag und mit Zustimmung des Belegenheitsbistums anwenden (§ 1 Abs. 2 KODA-Ordnung). Mit Datum vom 11. 9. 2001 sind solche Rechtsträger in einer Rundfrage befragt worden, ob sie die KAVO anwenden und dies uneingeschränkt.

Unter die Ordnung fallen solche Einrichtungen nicht, in denen die kirchlichen Anstellungsträger die Richtlinien für Arbeitsverträge des Deutschen Caritasverbandes (AVR) anwenden (§ 1 Abs. 4 KODA-Ordnung).

II. Zur Sicherstellung der Wahlberechtigung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vorgenannten, die KAVO uneingeschränkt anwendenden Rechtsträger wird folgendes festgesetzt:

1. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Erzbistums Köln, der Kirchengemeinden und Verbände von Kirchengemeinden sind nach Maßgabe von § 5 Abs. 3 KODA-Ordnung zur Regional-KODA wahlberechtigt. Dasselbe gilt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der sonstigen öffentlichen juristischen Personen des kanonischen Rechts, soweit diese die KAVO uneingeschränkt anwenden.
2. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der sonstigen kirchlichen Rechtsträger und ihrer Einrichtungen sind

nach Maßgabe der KODA-Ordnung wahlberechtigt, wenn der Rechtsträger das von der Regional-KODA beschlossene und vom Diözesanbischof erlassene Arbeitsvertragsrecht mit Zustimmung des Erzbistums Köln anwendet (§ 1 Abs. 2 Nr. 2 KODA-Ordnung).

- Nachstehend wird die vorläufige Liste derjenigen Rechtsträger und ihrer Einrichtungen veröffentlicht, deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Maßgabe des Wahlrechts an der Regional-KODA-Wahl teilnehmen können.

Bildungswerk der Erzdiözese Köln
Marzellenstraße 32
50606 Köln

DJK – Sportverband
– Bundesgeschäftsstelle –
Carl-Mosterts-Platz 1
40477 Düsseldorf

Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Köln
Breite Straße 106
50667 Köln

Familienbund der Katholiken im Erzbistum Köln
Lindenstraße 14
50674 Köln

F.W.B. Gem. Gesellsch. zur Förderung v. Wissenschaft und Bildung mbH
Schulstraße 11
40213 Düsseldorf

Hilfswerk der Kath. Hochschulgemeinde
- Kindertagesstätte Augustinushaus – e.V.
Schaumburg-Lippe-Straße 6
53113 Bonn

Jugendbildungsstätte Haus Altenberg e.V.
51519 Odenthal – Altenberg

Kath. Arbeitsgemeinschaft für Familienbildung e.V.
Lindenstraße 1
41515 Grevenbroich

Kath. Eheberatung Wuppertal e.V.
Kirchstraße 9
42103 Wuppertal

Kath. Familienbildungsstätte Leverkusen e.V.
Manforter Straße 186
51373 Leverkusen

Kath. Familienbildungswerk Ratingen e.V.
Kirchgasse 1
40878 Ratingen

Kath. Jugendwerke Rhein-Berg. e.V.
Laurentiusstraße 25
51465 Bergisch Gladbach

Kath. Jugendwerke in der Stadt Düsseldorf e.V.
Gödinghover Weg 11
40627 Düsseldorf

Pater Noster
Kath. Jugendwerk im Kreisdekanat Euskirchen e.V.
Oststraße 15
53879 Euskirchen

St.-Nikolaus-Stift
Brüsseler Str. 68
53909 Zülpich-Füssenich

- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sonstiger kirchlicher Rechtsträger (§ 1 Abs. 2 KODA-Ordnung), die noch nicht unter Ziff. 3 erfasst sind, sind nur dann wahlberechtigt, wenn der Rechtsträger bis zum 28. Dezember 2001 beim Erzbischöflichen Generalvikariat Köln den Antrag auf Aufnahme in die Liste der an der Wahl zu beteiligenden Einrichtungen gestellt hat. Die vorgenannte Frist ist eine Ausschlussfrist. Die Rechtsträger von Einrichtungen, deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Regional-KODA-Wahl zu beteiligen sind, aber noch nicht in der vorläufigen Liste enthalten sind, werden aufgefordert, bis zur oben genannten Frist bei der Hauptabteilung Recht schriftlich die Aufnahme in die Liste zu beantragen.

- Auf den bereits festgesetzten Wahlzeitraum vom 4. Februar 2002 bis 3. Juni 2002 (vgl. Amtsblatt des Erzbistums Köln 2001 Nr. 236 S. 200) wird hingewiesen.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

Nr. 268 Veränderung von Seelsorgebereichen

- Die Seelsorgebereiche im Dekanat Köln-Mitte (Nord) und Köln-Mitte (Süd) sind ab sofort wie folgt geordnet:

Nord:

Seelsorgebereich A: Dompfarrei (St. Petrus, Groß St. Martin, St. Mariä Himmelfahrt, St. Mariä Empfängnis), St. Andreas, St. Kolumba, St. Maria in der Kupfergasse (SBKZ 001)

Seelsorgebereich B: St. Kunibert, St. Ursula, Maria-Ablask-Kapelle, Filiale, Marienkapelle Maternushaus, Filiale, St. Agnes, St. Gertrud, Filiale (SBKZ 002)

Seelsorgebereich C: St. Gereon, St. Alban, St. Michael (SBKZ 003)

Süd:

Seelsorgebereich A: St. Maria im Kapitol, St. Maria in Lyskirchen, St. Peter, St. Cäcilia, Filiale, St. Georg, St. Pantaleon (SBKZ 010)

Seelsorgebereich B: St. Aposteln, Herz Jesu, St. Mauritius (SBKZ 011)

Seelsorgebereich „Rund um den Chlodwigplatz“: Maria Hilf, St. Maternus, St. Paul, St. Severin und Johann Baptist, St. Johann Baptist, Filiale, Elendskirche, Filiale (SBKZ 012)

- Die Seelsorgebereiche „Köln-Sülz“ und D im Dekanat Köln-Lindenthal sind ab sofort zusammengelegt.

Seelsorgebereich C: St. Karl Borromäus, Sülz, St. Nikolaus, Sülz, St. Bruno, Klettenberg. Der neue Seelsorgebereich erhält die Bezeichnung „Seelsorgebereich C“ (SBKZ 025).

Seelsorgebereich D: entfällt.

- Die Seelsorgebereiche im Dekanat Köln-Mülheim sind ab sofort wie folgt neu geordnet:

Seelsorgebereich A: St. Hubertus, St. Pius X., Flittard, St. Mariä Geburt, St. Johannes Evangelist, Filiale, Stammheim, St. Bruder Klaus, Mülheim (SBKZ 071)

Seelsorgebereich B: St. Antonius, Herz Jesu, Liebfrauen, St. Clemens, Filiale, St. Elisabeth, Mülheim (SBKZ 072)

Seelsorgebereich C: St. Petrus Canisius, Buchforst, St. Mauritius, St. Theresia, Buchheim (SBKZ 073)

4. Die Seelsorgebereiche im Dekanat Waldbröl und Dekanat Gummersbach sind ab sofort wie folgt neu geordnet:

Dekanat Waldbröl

Seelsorgebereich A: St. Michael, Waldbröl, St. Hubertus, Grötzenberg, Filiale, Hl. Geist, Nümbrecht, Filiale, Maria im Frieden, Schönenbach, Filiale, St. Konrad, Ziegenhardt, Filiale, St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl, Hl. Familie, Feld, Filiale, St. Bonifatius, Wiehl-Bielstein (SBKZ 420)

Seelsorgebereich B: St. Antonius, Denklingen, St. Franziskus Xaverius, Eckenhagen, St. Bonifatius, Wildbergerhütte, St. Johann Baptist, Odenspiel, Filiale (SBKZ 421)

Seelsorgebereich C: St. Sebastianus, Friesenhagen, Mariä Königin, Steeg, Filiale, St. Gertrud, Morsbach, Unbeflecktes Herz Mariä, Alzen, Filiale, St. Mariä Heimsuchung, Holpe, St. Antonius, Volperhausen, Filiale, Christ König, Oberellingen, St. Joseph, Lichtenberg (SBKZ 422)

Dekanat Gummersbach

Seelsorgebereich A: St. Stephanus, Bergneustadt, St. Matthias, Hackenberg, St. Anna, Belmicke, St. Maria Königin, Pernze, Filiale, St. Elisabeth, Derschlag (SBKZ 412)

Seelsorgebereich Engelskirchen: St. Peter und Paul, Engelskirchen, Hl. Familie, Hardt, Filiale, Herz Jesu, Loope, St. Mariä Namen, Osberghausen, St. Jakobus, Ränderoth (SBKZ 413)

Seelsorgebereich C: St. Franziskus, Gummersbach, St. Michael, Lantenbach, Filiale, St. Klemens Maria Hofbauer, Steinenbrück, Filiale, Herz Jesu, Dieringhausen, St. Maria vom Frieden, Niedersessmar, St. Martin, Marienhagen, Filiale (SBKZ 414)

Seelsorgebereich D: aufgelöst

Seelsorgebereich E: St. Mariä Heimsuchung, Marienheide, St. Johann Baptist, Marienheide-Gimborn, St. Hedwig, Nochen, Filiale (SBKZ 416)

5. Die Seelsorgebereiche A und B im Dekanat Frechen sind ab sofort zusammengelegt. Der neue Seelsorgebereich erhält die Bezeichnung „Seelsorgebereich Frechen“ (SBKZ 258).

6. Die Seelsorgebereiche im Dekanat Wuppertal-Barmen sind ab sofort wie folgt neu geordnet:

Seelsorgebereich A: St. Antonius, Herz Jesu, Barmen (SBKZ 140)

Seelsorgebereich B: St. Johann Baptist, Barmen, St. Mariä Himmelfahrt, Nächstebreck. (SBKZ 141)

Seelsorgebereich C: St. Raphael, St. Paul, Filiale, Langerfeld, St. Elisabeth, Barmen, St. Petrus, Blombacherbach, St. Maria Magdalena, Beyenburg (SBKZ 142).

Seelsorgebereich D: St. Marien, Barmen, St. Konrad, Hatzfeld, St. Pius X., Barmen (SBKZ 143).

7. Die Seelsorgebereiche A, B und C im Stadtdekanat Solingen sind ab sofort wie folgt neu geordnet:

Seelsorgebereich A: St. Clemens, Solingen, Hl. Kreuz, Filiale, St. Michael, Solingen, St. Engelbert, Mangenberg, St. Mariä Himmelfahrt, Gräfrath (SBKZ 367)

Seelsorgebereich B: St. Mariä Empfängnis, Merscheid, St. Katharina, Wald, Liebfrauen, Löhdorf, St. Joseph, Ohligs (SBKZ 368)

Seelsorgebereich „Ohligs-Löhdorf“: ist aufgelöst

Das Erzbischöfliche Generalvikariat

Nr. 269 Änderung des Kalendariums für das Ewige Gebet

Das im Amtsblatt des Erzbistums Köln vom 15. 11. 1986, Nr. 257, veröffentlichte Kalendarium des Ewigen Gebetes ab 1. 1. 1987 wird wie folgt geändert:

Dekanat	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich:	Bisheriger Termin:	Endgültiger Termin:
Köln-Mitte	031-0 St. Severin Köln	Sonntag in der Severinsoktav	Sonntag vor dem 23. Oktober
Düsseldorf-Ost	109 Pfarrverband „Flingern/Düsseltal“ in den Pfarrkirchen:		2. November
	194-0 St. Elisabeth und Vinzenz	St. Elisabeth: letzter Freitag im September St. Vinzenz: 16. Oktober	2. November
	197-0 St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen)	Liebfrauen: 2. Sonntag im November	2. November
	198-0 St. Paulus	St. Paulus: 2. November	2. November
Bergheim	456-0 St. Laurentius Bergheim (Büsdorf)	Samstag vor dem 1. Fastensonntag	Erster Sonntag im November
Hürth	513-0 St. Brictius Hürth (Stotzheim)	Sonntag, 14. Oktober, oder Sonntag nach dem 14. Oktober	2. Samstag im Oktober
Hilden	702-0 St. Johannes der Täufer (vorher: St. Johannes Baptist)	letzter Sonntag im September	4. Sonntag im September

Nr. 270 Chronologisches Kalendarium des Ewigen Gebetes für das Jahr 2002

Wegen des variablen Ostertermins fallen Daten des liturgischen Kalenders jährlich auf unterschiedliche Kalenderdaten. Aus diesem Grund wird für jedes Jahr ein aktuelles chronologisches Kalendarium veröffentlicht.

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
JANUAR			
1. Januar	001-0	Hohe Domkirche Metropolitan- und Pfarr- kirche St. Petrus	Köln
1. Januar	387-0	St. Quirinus	Neuss
1. Januar		Eucharistinerkloster St. Sebastian (St. Quirinus)	Neuss
3. Januar		Kloster St. Josef (St. Quirinus)	Neuss
4. Januar		Alexianerbrüder, Mutterhaus St.-Alexius-Krankenhaus (St. Konrad)	Neuss
5. Januar		Kloster Immaculata (St. Quirinus)	Neuss
6. Januar	019-0	St. Georg	Köln
6. Januar	384-0	Hl. Drei Könige	Neuss
8. Januar	393-0	St. Andreas	Neuss (Norf)
8. Januar	389-0	St. Elisabeth	Neuss (Reuschenberg)
9. Januar	027-0	St. Pantaleon	Köln
9. Januar	390-0	St. Hubertus	Neuss (Reuschenberg)
10. Januar	026-0	St. Mauritius	Köln
10. Januar	392-0	St. Paulus	Neuss (Weckhoven)
11. Januar		Herz-Jesu-Heim (Armen Schw. v. hl. Franziskus) (St. Maternus)	Köln
11. Januar		Kloster Marienberg (St. Quirinus)	Neuss
11. Januar	383-0	St. Martinus	Neuss (Holzheim)
12. Januar	007-0	St. Aposteln	Köln
12. Januar	382-0	St. Peter	Neuss (Hoisten)
13. Januar	013-0	St. Maria in der Kupfergasse	Köln
14. Januar	021-0	St. Johann Baptist	Köln
15. Januar	006-0	St. Andreas	Köln
15. Januar	370-0	St. Barbara	Neuss
16. Januar		Priesterseminar	Köln
16. Januar	371-0	Christ König	Neuss
17. Januar	327-0	St. Antonius	Bonn (Dransdorf)
17. Januar	016-0	St. Ursula	Köln
17. Januar	376-0	St. Antonius	Kaarst (Büttgen-Vorst)
17. Januar	412-0	St. Antonius Eremit	Rommerskirchen (Evinghoven)
18. Januar	011-0	St. Kunibert	Köln
18. Januar	375-0	St. Joseph	Neuss (Weißenberg)
18. Januar	442-0	St. Ursula	Bedburg (Lipp)
19. Januar	015-0	St. Michael	Köln
19. Januar	280-0	St. Johannes der Täufer	Leverkusen (Alkenrath)
19. Januar	367-0	St. Aldegundis	Kaarst (Büttgen)
19. Januar	441-0	St. Peter	Bedburg (Königshoven)
19. Januar	422-0	St. Mauri	Grevenbroich (Hemmerden)
20. Januar	020-0	Herz Jesu	Köln
20. Januar	378-0	St. Pankratius	Korschenbroich (Glehn)
20. Januar	381-0	St. Stephanus	Neuss (Grefrath)
21. Januar	004-0	St. Agnes	Köln
21. Januar	385-0	St. Pius X.	Neuss

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
22. Januar	001-1	Minoritenkirche St. Mariä Empfängnis	Köln
23. Januar		Ursulinenkloster (St. Kunibert)	Köln
23. Januar	377-0	St. Mauritius	Meerbusch (Büderich)
24. Januar	369-0	St. Martinus	Kaarst
25. Januar	355-0	St. Paulus	Bonn (Beuel)
25. Januar	028-0	St. Paul	Köln
25. Januar	447-0	St. Lambertus	Bedburg
25. Januar	621-0	St. Mariä Himmelfahrt	Alfter (Oedekoven)
26. Januar		Mutterhaus d. Cellitinnen nach d. Regel d. hl. Augustinus (St. Severin)	Köln
26. Januar	386-0	St. Konrad	Neuss
26. Januar	394-0	St. Cornelius	Neuss (Erfttal)
26. Januar	388-0	St. Cyriakus	Neuss (Grimlinghausen)
26. Januar	391-0	St. Martinus	Neuss (Uedesheim)
26. Januar	914-0	St. Margareta	Königswinter (Stieldorf)
27. Januar		Hl. Kreuz – Dominikaner- kloster (Herz Jesu)	Köln
28. Januar		Kloster zur hl. Elisabeth Cellitinnen n. d. Regel d. hl. Augustinus (St. Albertus Magnus)	Köln (Lindenthal)
30. Januar		St. Pantaleons-Kloster (St. Pantaleon)	Köln
30. Januar	284-0	St. Aldegundis	Leverkusen (Rheindorf)
31. Januar		Benediktinerinnen vom Allerheiligsten Sakrament (St. Mariä Empfängnis)	Köln (Raderberg)
31. Januar	438-0	St. Georg	Bedburg (Kaster)
FEBRUAR			
1. Februar		Karmelitinnenkloster (Karmel Maria vom Frieden) (St. Pantaleon)	Köln
2. Februar	374-0	St. Thomas Morus	Neuss (Vogelsang)
2. Februar	439-0	St. Matthias	Bedburg (Kirchtroisdorf)
2. Februar	892-0	St. Joseph	Windeck (Rosbach)
2. Februar	872-0	Liebfrauen	Siegburg (Kaldauen)
2. Februar	844-0	St. Georg	Troisdorf (Altenrath)
3. Februar	312-0	St. Martin	Bonn
3. Februar	097-0	St. Blasius	Köln (Meschenich)
3. Februar	446-0	St. Martinus	Bedburg (Kirchherten)
4. Februar	445-0	St. Simon und Judas Thaddäus	Elsdorf (Oberembt)
5. Februar	360-0	St. Adelheid	Bonn (Pützchen)
5. Februar	281-0	St. Stephanus	Leverkusen (Hitdorf)
5. Februar	797-0	St. Agatha	Lindlar (Kapellensüng)
7. Februar	434-0	St. Lucia	Elsdorf (Angelsdorf)
8. Februar	436-0	St. Mariä Geburt	Elsdorf
14. Februar	416-0	St. Matthäus	Grevenbroich (Allrath)
14. Februar	430-0	St. Peter	Rommerskirchen
15. Februar	351-0	Frieden Christi (in St. Martin, Muffendorf)	Bonn (Heiderhof)
15. Februar	347-0	St. Martinus	Bonn (Muffendorf)
15. Februar	350-0	St. Albertus Magnus (in St. Martin, Muffendorf)	Bonn (Pennelfeld)
15. Februar	023-0	St. Maria im Kapitol	Köln
15. Februar	156-0	St. Fronleichnam	Köln (Porz)
15. Februar	417-0	St. Nikolaus	Grevenbroich (Barrenstein)

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
16. Februar	122-0	Hl. Dreifaltigkeit	Köln (Poll)
16. Februar	123-0	St. Joseph	Köln (Poll)
16. Februar	160-0	Hl. Geist	Köln (Gremberghoven)
16. Februar	473-0	St. Hubertus	Pulheim (Sinnersdorf)
16. Februar	689-0	St. Mariä Empfängnis	Velbert (Neviges)
16. Februar	429-0	St. Briktius	Rommerskirchen (Oekoven)
16. Februar	798-0	St. Johannes Ap. und Ev.	Wipperfürth (Kreuzberg)
16. Februar	759-0	St. Heinrich	Leichlingen (Witzhelden)
16. Februar	857-0	St. Georg	Neunkirchen (Seelscheid)
17. Februar	332-0	St. Paulus	Bonn (Tannenbusch)
17. Februar	345-0	Herz Jesu	Bonn (Lannesdorf)
17. Februar	158-0	St. Michael	Köln (Eil)
17. Februar	167-0	St. Mariä Geburt	Köln (Zündorf)
17. Februar	418-0	St. Stephanus	Grevenbroich (Elsen)
17. Februar	421-0	St. Mariä Himmelfahrt	Grevenbroich (Gustorf)
17. Februar	858-0	St. Servatius	Ruppichteroth (Winterscheid)
17. Februar	838-0	St. Hippolytus	Troisdorf
18. Februar	108-0	St. Jakobus	Köln (Widdersdorf)
18. Februar	168-0	St. Maximilian Kolbe	Köln (Eil)
18. Februar	166-0	Christus König	Köln (Wahnheide)
18. Februar	157-0	St. Josef	Köln (Porz)
18. Februar	709-0	St. Chrysanthus und Daria	Haan
19. Februar	419-0	St. Cyriakus	Grevenbroich (Neuenhausen)
19. Februar	431-0	St. Martinus	Grevenbroich (Wevelinghoven)
20. Februar	053-0	St. Bartholomäus	Köln (Bickendorf)
20. Februar	427-0	St. Jakobus	Grevenbroich (Neukirchen)
20. Februar	795-0	St. Apollinaris	Lindlar-Frielingsdorf
21. Februar	207-0	St. Mariä Himmelfahrt	Düsseldorf (Unterbach)
21. Februar	159-0	St. Laurentius	Köln (Ensen)
21. Februar	277-0	St. Maria Hilf	Wuppertal (Dönberg)
21. Februar	420-0	St. Mariä Geburt	Grevenbroich (Noithausen)
21. Februar	424-0	St. Sebastianus	Grevenbroich (Hülchrath)
21. Februar	884-0	St. Michael	Hennef (Geistingen)
21. Februar	845-0	St. Jakobus	Niederkassel (Lülsdorf)
22. Februar	364-0	St. Peter	Bonn (Vilich)
22. Februar	058-0	St. Anna	Köln (Ehrenfeld)
22. Februar	087-0	St. Amandus	Köln (Rheinkassel)
22. Februar	139-0	St. Hubertus	Köln (Flittard)
22. Februar	903-0	St. Johann Baptist	Bad Honnef
22. Februar	908-0	St. Mariä Heimsuchung	Bad Honnef (Rhöndorf)
22. Februar	855-0	St. Severin	Ruppichteroth
23. Februar	096-0	St. Servatius	Köln (Immendorf)
23. Februar	161-0	St. Mariä Himmelfahrt	Köln (Grenge)
23. Februar	426-0	St. Martinus	Rommerskirchen (Nettesheim)
23. Februar	859-0	St. Mariä Himmelfahrt	Much (Marienfeld)
24. Februar	034-0	St. Matthias	Köln (Bayenthal)
24. Februar	109-0	St. Martinus	Köln (Esch)
24. Februar	093-0	St. Elisabeth	Köln (Pesch)
24. Februar	090-0	St. Cosmas und Damian	Köln (Weiler)
24. Februar	126-0	St. Cornelius	Köln (Rath-Heumar)
24. Februar	163-0	St. Margareta	Köln (Libur)
24. Februar	162-0	St. Clemens	Köln (Langel)
24. Februar	724-0	St. Michael	Solingen
24. Februar	730-0	St. Mariä Empfängnis	Solingen (Merscheid)
24. Februar	435-0	St. Lucia	Bedburg (Rath)
24. Februar	673-0	St. Peter	Essen (Kettwig)
24. Februar	423-0	St. Stephanus	Rommerskirchen (Hoeningen)
24. Februar	923-0	St. Anna	Sankt Augustin (Hangelar)
24. Februar	864-0	St. Anno	Siegburg
25. Februar	920-0	St. Mariä Königin	Sankt Augustin

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
26. Februar	921-0	St. Mariä Heimsuchung	Sankt Augustin (Mülldorf)
27. Februar	164-0	St. Bartholomäus	Köln (Urbach)
27. Februar	264-0	Hl. Ewalde	Wuppertal (Cronenberg)
27. Februar	414-0	St. Joseph	Grevenbroich
27. Februar	924-0	St. Augustinus	Sankt Augustin (Menden)
28. Februar	413-0	St. Martin	Grevenbroich (Frimmersdorf)
28. Februar	756-5	St. Johannes d. Täufer	Wipperfürth (Ommerborn)
28. Februar	922-0	St. Martinus	Sankt Augustin (Niederpleis)

MÄRZ

1. März	130-0	St. Pius X.	Köln (Flittard)	Köln-Mülheim
2. März	725-0	St. Suitbertus	Solingen	Solingen
2. März	534-0	St. Heinrich	Brühl	Brühl
2. März	415-0	St. Peter und Paul	Grevenbroich	Grevenbroich
2. März	888-0	St. Pantaleon	Buchholz	Eitorf
3. März	165-0	St. Ägidius	Köln (Wahn)	Köln-Porz
3. März	733-0	St. Clemens	Solingen	Solingen
3. März	821-0	Herz Jesu	Engelskirchen (Loope)	Gummersbach
3. März	835-0	St. Laurentius	Niederkassel (Mondorf)	Troisdorf
4. März	537-0	St. Stephanus	Brühl	Brühl
4. März	846-0	St. Lambertus	Troisdorf (Bergheim)	Troisdorf
5. März	543-0	St. Matthäus	Brühl-Vochem	Brühl
5. März	691-0	St. Antonius	Velbert (Tönisheide)	Mettmann
5. März	840-0	St. Peter und Paul	Troisdorf (Eschmar)	Troisdorf
6. März	540-0	St. Servatius	Brühl (Kierberg)	Brühl
6. März	793-0	St. Mariä Himmelfahrt	Hückeswagen	Wipperfürth
6. März	841-0	Herz Jesu	Troisdorf (Friedrich-Wilhelms-Hütte)	Troisdorf
7. März	539-0	Maria Hilf	Brühl (Heide)	Brühl
8. März	340-0	Heilig Kreuz	Bonn	Bonn-Bad Godesberg
8. März	541-0	St. Pantaleon	Brühl (Pingsdorf)	Brühl
9. März	726-0	St. Mariä Himmelfahrt	Solingen (Gräfrath)	Solingen
9. März	538-0	St. Pantaleon	Brühl (Badorf)	Brühl
10. März	190-0	St. Remigius	Düsseldorf (Wittlaer)	Düsseldorf-Nord
10. März	091-0	Christi Verklärung	Köln (Heimersdorf)	Köln-Worringen
10. März	101-0	St. Remigius	Köln (Sürth)	Köln-Rodenkirchen
10. März	100-0	Hl. Drei Könige	Köln (Rondorf)	Köln-Rodenkirchen
10. März	149-0	St. Anno	Köln (Holweide)	Köln-Dünnwald
10. März	150-0	St. Mariä Himmelfahrt	Köln (Holweide)	Köln-Dünnwald
10. März	542-0	St. Severin	Brühl (Schwadorf)	Brühl
10. März	548-0	St. Marien	Wesseling	Wesseling
10. März	822-0	St. Peter und Paul	Engelskirchen	Gummersbach
10. März	896-5	St. Agnes	Eitorf (Merten)	Eitorf
10. März	904-0	St. Martin	Bad Honnef (Selhof)	Königswinter
10. März	856-0	St. Maria Magdalena	Ruppichteroth (Schönenberg)	Neunkirchen
10. März	848-0	St. Matthäus	Niederkassel	Troisdorf
11. März	547-0	St. Joseph	Wesseling	Wesseling
11. März	842-0	Hl. Familie	Troisdorf (Oberlar)	Troisdorf
12. März	320-0	Heilig Geist	Bonn (Venusberg)	Bonn-Süd
12. März	066-0	St. Franziskus	Köln (Bilderstöckchen)	Köln-Nippes
12. März	549-0	Schmerzhafte Mutter	Wesseling (Berzdorf)	Wesseling
12. März	690-0	Christi Auferstehung	Velbert (Neviges-Siepen)	Mettmann
12. März	836-0	St. Dionysius	Niederkassel (Rheidt)	Troisdorf
13. März	550-0	St. Andreas	Wesseling (Keldenich)	Wesseling
13. März	428-0	St. Lambertus	Grevenbroich (Neurath)	Grevenbroich
13. März	847-0	St. Johannes v. d. L. Tore	Troisdorf (Sieglar)	Troisdorf
14. März	035-0	St. Maria Königin	Köln (Marienburg)	Köln-Bayenthal
14. März	849-0	St. Mariä Himmelfahrt	Troisdorf (Spich)	Troisdorf
15. März	078-0	St. Monika	Köln (Nippes)	Köln-Nippes
15. März	696-0	St. Ludgerus	Heiligenhaus	Mettmann

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
15. März	699-0	St. Paulus	Velbert
15. März	700-0	St. Don Bosco	Velbert (Birth)
15. März	843-0	Sieben Schmerzen (Mariens)	Niederassel (Uckendorf)
16. März	309-0	St. Franziskus	Bonn
16. März	046-0	St. Stephanus	Köln (Lindenthal)
16. März		Klinikum Leverkusen gGmbH (St. Thomas Morus)	Leverkusen (Schlebusch)
17. März	067-0	St. Bernhard	Köln (Longerich)
17. März	068-0	Christ König	Köln (Longerich)
18. März	082-0	St. Dionysius	Köln (Longerich)
18. März	728-0	Liebfrauen	Solingen (Löhdorf)
19. März	214-0	St. Joseph	Düsseldorf (Oberbilk)
19. März	060-0	St. Joseph	Köln (Ehrenfeld)
19. März	077-0	St. Joseph	Köln (Nippes)
19. März	731-0	St. Joseph	Solingen (Ohligs)
19. März	727-0	St. Joseph	Solingen (Krahenhöhe)
19. März	826-0	St. Joseph	Morsbach (Lichtenberg)
19. März	766-0	St. Joseph	Bergisch Gladbach (Heidkamp)
19. März	774-0	St. Josef	Bergisch Gladbach (Moitzfeld)
20. März	073-0	St. Bonifatius	Köln (Nippes)
21. März	076-0	St. Marien	Köln (Nippes)
21. März	729-0	St. Engelbert	Solingen (Mangenberg)
24. März	070-0	St. Christophorus (mit St. Clemens)	Köln (Niehl)
25. März	072-0	St. Katharina	Köln (Niehl)
25. März	596-0	St. Christophorus	Zülpich (Bessenich)
26. März	437-0	St. Laurentius	Elsdorf (Esch)
27. März	055-0	St. Rochus	Köln (Bickendorf)
27. März	703-0	St. Nikolaus	Haan (Gruiten)
28. März	133-0	St. Elisabeth	Köln (Mülheim)
28. März	933-0	St. Jakobus Maj.	Altenkirchen
28. März	931-0	St. Joseph	Weyerbusch
28. März	772-0	St. Maria Königin	Bergisch Gladbach (Frankenforst)
30. März	695-0	St. Suitbertus	Heiligenhaus
APRIL			
2. April	054-0	St. Dreikönigen	Köln (Bickendorf)
5. April	056-0	St. Johannes v. d. Lat. Tore	Köln (Bocklemünd-Mengenich)
7. April	257-0	St. Konrad	Wuppertal (Hatzfeld)
8. April	259-0	St. Mariä Himmelfahrt	Wuppertal (Nächstebreck)
9. April	252-0	St. Elisabeth	Wuppertal (Barmen)
10. April	256-0	St. Petrus	Wuppertal (Blombacherbach)
10. April	274-0	St. Mariä Empfängnis	Wuppertal (Vohwinkel)
11. April	059-0	St. Barbara	Köln (Ehrenfeld)
11. April	258-0	St. Raphael	Wuppertal (Langerfeld)
11. April	258-1	St. Paul	Wuppertal (Langerfeld)
12. April	253-0	St. Johann Baptist	Wuppertal (Barmen)
12. April	267-0	Herz Jesu	Wuppertal (Elberfeld)
13. April	045-0	St. Laurentius	Köln (Lindenthal)
13. April	042-0	St. Bruno	Köln (Klettenberg)
14. April	254-0	St. Marien	Wuppertal (Barmen)
17. April	049-0	St. Karl Borromäus	Köln (Sülz)
18. April	057-0	Christi Geburt	Köln (Mengenich)
19. April	261-0	Herz Jesu	Wuppertal (Barmen)
20. April	151-0	St. Gereon	Köln (Merheim)
21. April	196-0	St. Konrad	Düsseldorf
21. April	037-0	Hl. Geist	Köln (Zollstock)

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
21. April	063-0	St. Konrad	Köln (Vogelsang)
21. April	867-0	St. Joseph	Siegburg
22. April	043-0	St. Albertus Magnus	Köln (Lindenthal)
22. April	470-0	St. Nikolaus	Pulheim (Brauweiler)
23. April	022-0	Maria Hilf	Köln
23. April	837-0	St. Gerhard	Troisdorf
25. April	260-0	St. Joseph	Wuppertal (Ronsdorf)
26. April	036-0	St. Mariä Empfängnis	Köln (Raderthal)
27. April	038-0	St. Pius	Köln (Zollstock)
27. April	694-0	St. Petrus Canisius	Wülfrath (Flandersbach)
28. April	048-0	St. Vitalis	Köln (Müngersdorf)
28. April	129-0	St. Petrus Canisius	Köln (Buchforst)
29. April	088-0	St. Johannes Baptist	Köln (Thenhoven)
29. April	273-0	St. Ludger	Wuppertal (Vohwinkel)
29. April	801-0	St. Joseph	Radevormwald (Vogelsmühle)
30. April	069-0	St. Quirin	Köln (Mauenheim)

MAI

1. Mai	085-0	St. Marien	Köln (Fühlingen)	Köln-Worringen
1. Mai	909-0	St. Joseph	Königswinter (Thomasberg)	Königswinter
2. Mai	739-0	St. Marien	Remscheid	Remscheid
3. Mai	089-0	St. Pankratius	Köln (Worringen)	Köln-Worringen
3. Mai	742-0	St. Engelbert	Remscheid (Vieringhausen)	Remscheid
4. Mai	743-0	St. Bonaventura	Remscheid (Lennep)	Remscheid
5. Mai	692-0	St. Joseph	Velbert	Mettmann
6. Mai	050-0	St. Nikolaus	Köln (Sülz)	Köln-Lindenthal
6. Mai	799-0	St. Marien	Radevormwald	Wipperfürth
6. Mai	889-0	St. Trinitatis	Neustadt/Wied (Ehrenstein)	Eitorf
6. Mai	878-0	Zur Schmerzhaften Mutter	Hennef (Bödingen)	Hennef
7. Mai	251-0	St. Christophorus	Wuppertal (Barmen)	Wuppertal-Barmen
7. Mai	379-0	Hl. Geist	Meerbusch (Büderich)	Neuss-Nord
8. Mai	118-0	St. Joseph	Köln (Kalk)	Köln-Deutz
8. Mai	865-0	St. Dreifaltigkeit	Siegburg (Wolsdorf)	Siegburg
10. Mai	047-0	Christi Auferstehung (mit St. Joseph)	Köln (Melaten)	Köln-Lindenthal
11. Mai	743-5	St. Andreas	Remscheid (Bergisch-Born)	Remscheid
11. Mai	891-0	St. Aloysius	Eitorf (Mühleip)	Eitorf
12. Mai	105-0	St. Pankratius	Köln (Junkersdorf)	Köln-Lindenthal
12. Mai	265-0	St. Bonifatius	Wuppertal (Elberfeld)	Wuppertal-Elberfeld
12. Mai	900-0	St. Johannes Baptist	Bruchhausen	Königswinter
13. Mai	796-0	St. Anna	Wipperfürth (Hämmern)	Wipperfürth
13. Mai	894-0	St. Laurentius	Windeck (Dattenfeld)	Eitorf
13. Mai	868-0	St. Servatius	Siegburg	Siegburg
14. Mai	266-0	St. Hedwig	Wuppertal (Hahnerberg)	Wuppertal-Elberfeld
14. Mai	887-0	St. Petrus Canisius	Eitorf (Alzenbach)	Eitorf
15. Mai	228-0	St. Augustinus	Düsseldorf (Eller)	Düsseldorf-Benrath
16. Mai	932-0	Kreuzerhöhung	Wissen	Wissen
16. Mai	693-0	St. Joseph	Wülfrath	Mettmann
17. Mai	297-0	St. Matthias	Leverkusen (Fettehenne)	Leverkusen
17. Mai	803-0	St. Clemens	Wipperfürth (Wipperfeld)	Wipperfürth
18. Mai	535-0	St. Margareta	Brühl	Brühl
19. Mai	756-0	St. Margareta	Kürten (Olpe)	Altenberg
20. Mai	751-0	St. Johannes Baptist	Kürten	Altenberg
21. Mai	747-0	St. Antonius Einsiedler	Kürten (Bechen)	Altenberg
22. Mai	934-0	St. Katharina	Wissen (Schönstein)	Wissen
22. Mai	748-0	Zur Schmerzhaften Mutter	Kürten (Biesfeld)	Altenberg
22. Mai	910-0	St. Pantaleon	Unkel	Königswinter
23. Mai	930-0	St. Marien	Blickhauserhöhe (Mittelhof)	Wissen
23. Mai	800-0	St. Joseph	Lindlar (Linde)	Wipperfürth
23. Mai	901-0	St. Severinus	Erpel	Königswinter

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
24. Mai	142-0	St. Adelheid	Köln (Neubrück)
24. Mai	372-0	Heilig Geist	Neuss
24. Mai	804-0	St. Severin	Lindlar
25. Mai	890-0	St. Peter	Windeck (Herchen)
25. Mai	860-0	St. Martin	Much
26. Mai	895-0	St. Mariä Heimsuchung	Windeck (Leuscheid)
26. Mai	802-0	St. Anna	Wipperfürth (Thier)
27. Mai	337-0	St. Thomas Morus	Bonn (Tannenbusch)
27. Mai	755-0	St. Petrus und Paulus	Kürten (Offermannsheide)
28. Mai	818-0	St. Franziskus	Gummersbach
29. Mai	686-0	St. Maximin	Wülfrath (Düssel)
29. Mai	815-0	St. Mariä Namen	Engelskirchen (Osberghausen)
30. Mai	811-0	St. Elisabeth	Gummersbach (Derschlag)
31. Mai	405-0	St. Pankratius	Dormagen (Nievenheim)
31. Mai	839-0	St. Maria Königin	Troisdorf

JUNI

1. Juni	086-0	St. Briccius	Köln (Merkenich)	Köln-Worringen
1. Juni	120-0	St. Servatius	Köln (Ostheim)	Köln-Deutz
1. Juni	121-0	Zu den hl. Engeln	Köln (Ostheim)	Köln-Deutz
1. Juni	143-0	St. Hubertus	Köln (Brück)	Köln-Dünnwald
1. Juni	929-0	St. Joseph	Hamm	Wissen
1. Juni	565-0	St. Stephanus	Euskirchen (Roitzheim)	Euskirchen
1. Juni	816-0	St. Jakobus	Engelskirchen (Ründeroth)	Gummersbach
1. Juni	825-0	St. Antonius	Reichshof (Denklingen)	Waldbröl
2. Juni	239-0	St. Hubertus	Düsseldorf (Itter)	Düsseldorf-Benrath
2. Juni	819-0	St. Maria vom Frieden	Gummersbach (Niedersessmar)	Gummersbach
3. Juni	116-0	St. Elisabeth	Köln (Höhenberg)	Köln-Deutz
3. Juni	677-0	St. Joseph	Ratingen (West)	Ratingen
3. Juni	820-0	St. Mariä Himmelfahrt	Wiehl	Gummersbach
4. Juni	817-0	St. Johannes Baptist	Marienheide (Gimborn)	Gummersbach
4. Juni	832-0	St. Mariä Heimsuchung	Morsbach (Holpe)	Waldbröl
5. Juni	117-0	St. Engelbert	Köln (Humboldt)	Köln-Deutz
5. Juni	290-0	Herz Jesu	Leverkusen (Wiesdorf)	Leverkusen
5. Juni	928-0	St. Bonifatius	Elkhausen (Katzwinkel)	Wissen
5. Juni	810-0	St. Bonifatius	Wiehl (Bielstein)	Gummersbach
5. Juni	830-0	St. Bonifatius	Reichshof (Wildbergerhütte)	Waldbröl
5. Juni	828-0	St. Gertrud	Morsbach	Waldbröl
6. Juni	812-0	Herz Jesu	Gummersbach (Dieringhausen)	Gummersbach
7. Juni	174-0	Herz Jesu	Düsseldorf (Derendorf)	Düsseldorf-Mitte
7. Juni	020-0	Herz Jesu	Köln	Köln-Mitte (Süd)
7. Juni	236-0	Herz Jesu	Düsseldorf (Urdenbach)	Düsseldorf-Benrath
7. Juni		Herz-Jesu-Heim (Armen Schw. v. hl. Franziskus) (St. Maternus)	Köln	Köln-Mitte (Süd)
7. Juni	115-0	St. Marien	Köln (Gremberg)	Köln-Deutz
7. Juni	134-0	Herz Jesu	Köln (Mülheim)	Köln-Mülheim
7. Juni	287-0	St. Andreas	Leverkusen (Schlebusch)	Leverkusen
7. Juni	296-0	Hl. Drei Könige	Leverkusen (Bergisch Neukirchen)	Leverkusen
7. Juni	557-0	Herz Jesu	Euskirchen	Euskirchen
7. Juni	809-0	St. Stephanus	Bergneustadt	Gummersbach
7. Juni	809-5	St. Matthias	Bergneustadt (Hackenberg)	Gummersbach
7. Juni	808-0	St. Anna	Bergneustadt (Belmicke)	Gummersbach
7. Juni	831-0	St. Sebastianus	Friesenhagen	Waldbröl
7. Juni	828-5	Christ König	Morsbach (Oberellingen)	Waldbröl
8. Juni	202-0	St. Maria vom Frieden	Düsseldorf (Gerresheim)	Düsseldorf-Ost
8. Juni	119-0	St. Marien	Köln (Kalk)	Köln-Deutz
8. Juni	876-0	Liebfrauen	Hennef (Warth)	Hennef
9. Juni	779-0	St. Rochus	Overath (Heiligenhaus)	Overath
10. Juni	080-0	Hl. Kreuz	Köln (Weidenpesch)	Köln-Nippes

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
10. Juni	303-0	St. Maurinus	Leverkusen (Lützenkirchen)
12. Juni	113-0	St. Heribert	Köln (Deutz)
13. Juni	178-0	St. Maximilian	Düsseldorf
14. Juni	124-0	Zum Göttlichen Erlöser	Köln (Rath)
15. Juni	286-0	St. Albertus Magnus	Leverkusen (Waldsiedlung)
17. Juni	145-0	St. Norbert	Köln (Dellbrück)
17. Juni	781-0	St. Walburga	Overath
18. Juni	146-0	St. Joseph	Köln (Dünnwald)
18. Juni	782-0	St. Barbara	Overath (Steinenbrück)
19. Juni		St.-Franziskus-Hospital (St. Peter)	Köln (Ehrenfeld)
19. Juni	147-0	St. Nikolaus	Köln (Dünnwald)
19. Juni	762-0	St. Nikolaus	Bergisch Gladbach (Bensberg)
20. Juni	784-0	St. Lucia	Overath (Immekeppel)
21. Juni	144-0	St. Joseph	Köln (Dellbrück)
21. Juni	785-0	St. Mariä Himmelfahrt	Overath (Untereschbach)
22. Juni	005-0	St. Alban	Köln
22. Juni	288-0	St. Thomas Morus	Leverkusen (Schlebusch)
23. Juni	773-0	St. Antonius Abbas	Bergisch Gladbach (Herkenrath)
24. Juni	132-0	St. Bruder Klaus	Köln (Mülheim)
24. Juni	753-0	St. Nikolaus	Kürten (Dürscheid)
24. Juni	776-0	St. Johann Baptist	Bergisch Gladbach (Refrath)
26. Juni	148-0	Zur Heiligen Familie	Köln (Höhenhaus)
27. Juni	749-0	St. Laurentius	Burscheid
27. Juni	786-0	St. Nikolaus	Rösrath
28. Juni	029-0	St. Peter	Köln
29. Juni	783-0	Maria Hilf	Overath (Vilkerath)
29. Juni	788-0	St. Servatius	Rösrath (Hoffnungsthal)
30. Juni	786-5	Hl. Familie	Rösrath (Kleineichen)

JULI

1. Juli	771-0	St. Laurentius	Bergisch Gladbach
2. Juli		Cellitinnen n. d. Regel d. hl. Augustinus (Heilig-Geist-Krankenhaus) (Christ-König)	Köln (Longerich)
2. Juli	763-0	St. Marien	Bergisch Gladbach (Gronau)
2. Juli	891-5	St. Franziskus Xaverius	Eitorf (Obereip)
4. Juli	814-0	St. Mariä Heimsuchung	Marienheide
5. Juli	769-0	St. Severin	Bergisch Gladbach (Sand)
5. Juli	767-0	St. Johann Baptist	Bergisch Gladbach (Herrenstrunden)
5. Juli	780-0	St. Mariä Heimsuchung	Overath (Marialinden)
6. Juli	768-0	St. Clemens	Bergisch Gladbach (Paffrath)
6. Juli	854-0	St. Margareta	Neunkirchen (Seelscheid)
7. Juli	765-0	Hl. Drei Könige	Bergisch Gladbach (Hebborn)
8. Juli	764-0	St. Konrad	Bergisch Gladbach (Hand)
9. Juli	770-0	Herz Jesu	Bergisch Gladbach (Schildgen)
9. Juli	852-0	St. Anna	Neunkirchen-Seelscheid (Hermerath)
11. Juli	230-0	St. Norbert	Düsseldorf (Garath)
12. Juli	283-0	St. Joseph	Leverkusen (Manfort)
12. Juli	853-0	St. Johann Baptist	Much (Kreuzkapelle)

AUGUST

4. August	792-0	St. Laurentius	Lindlar (Hohkeppel)
4. August	752-0	St. Johannes Baptist	Leichlingen

Wipperfürth
Altenberg

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
10. August	581-0	St. Laurentius	Bad Münstereifel (Iversheim)
15. August	292-0	St. Maria Friedenskönigin	Leverkusen (Wiesdorf)
15. August	871-0	St. Mariä Himmelfahrt	Lohmar (Neuhonrath)
18. August	583-0	St. Helena	Bad Münstereifel (Mutscheid)
19. August	587-0	St. Stephanus	Bad Münstereifel (Effelsberg)
20. August	588-0	St. Goar	Bad Münstereifel (Schoenau)
21. August	580-0	St. Margareta	Bad Münstereifel (Eschweiler)
22. August	357-0	St. Anton	Bonn (Holtorf)
24. August	570-0	Hl. Kreuz	Euskirchen (Kreuzweingarten)
24. August	706-0	St. Konrad	Hilden
25. August	584-0	St. Petrus	Bad Münstereifel (Rupperath)
25. August	707-0	St. Marien	Hilden
28. August	571-0	St. Peter und Paul	Euskirchen (Palmersheim)
SEPTEMBER			
1. September	440-0	St. Willibrordus	Bedburg (Blerichen)
1. September	678-0	St. Peter und Paul	Ratingen
1. September	899-0	St. Aegidius	Bad Honnef (Aegidienberg)
2. September	676-0	Herz Jesu	Ratingen
4. September	567-0	St. Medardus	Euskirchen (Wißkirchen)
4. September	616-0	St. Johannes und Sebastianus	Zülpich (Wichterich)
5. September	325-0	St. Joseph	Bonn
5. September	740-0	St. Suitbertus	Remscheid
5. September	554-0	St. Cyriakus	Euskirchen (Billig)
6. September	229-0	St. Gertrud	Düsseldorf (Eller)
6. September	560-0	St. Martin	Euskirchen (Stotzheim)
7. September	680-0	St. Marien	Ratingen (Tiefenbroich)
8. September	590-0	St. Stephanus	Mechernich (Lessenich)
8. September	715-0	St. Mariä Himmelfahrt	Langenfeld (Hardt)
8. September	670-0	St. Christophorus	Ratingen (Breitscheid)
8. September	805-0	St. Nikolaus	Wipperfürth
8. September	791-0	St. Agatha	Wipperfürth (Agathaberg)
8. September	873-0	St. Mariä Geburt	Lohmar (Birk)
9. September	138-0	St. Mariä Geburt	Köln (Stammheim)
9. September	593-0	St. Pantaleon	Mechernich (Sarzvey)
9. September	672-0	St. Bartholomäus	Ratingen (Hösel)
10. September	255-0	St. Maria Magdalena	Wuppertal (Beyenburg)
10. September	591-0	St. Severinus	Mechernich (Kommern)
11. September	025-0	St. Maternus	Köln
12. September	270-0	St. Marien	Wuppertal (Elberfeld)
12. September	504-0	St. Maria am Brunnen	Hürth (Burbach)
12. September	671-0	St. Jakobus d. Ä.	Ratingen (Homberg-Meiersberg)
13. September	741-0	Hl. Kreuz	Remscheid (Lüttringhausen)
13. September	906-0	St. Antonius	Oberlahr
14. September	359-0	Heilig Kreuz	Bonn (Limperich)
14. September	201-0	St. Margareta	Düsseldorf (Gerresheim)
14. September	217-0	St. Petrus Aplus	Düsseldorf
14. September	081-0	Salvator	Köln (Weidenpesch)
14. September	098-0	St. Joseph	Köln (Rodenkirchen)
14. September	272-0	St. Suitbertus	Wuppertal (Elberfeld)
14. September	681-0	St. Anna (mit St. Johannes, Pfarrer von Ars)	Ratingen (Lintorf)
14. September	368-0	Sieben Schmerzen Mariens	Kaarst (Holzbüttgen)
14. September	568-0	St. Stephanus	Euskirchen (Flamersheim)
14. September	408-0	St. Martinus	Dormagen (Zons)
14. September	905-0	Zur Schmerzhaften Mutter	Königswinter (Ittenbach)
15. September	206-0	Zum Heiligen Kreuz	Düsseldorf (Rath)
15. September	293-0	St. Stephanus	Leverkusen (Bürrig)

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
15. September	407-0	St. Aloysius	Dormagen (Stürzelberg)
16. September	592-0	St. Hubertus	Mechernich (Obergartzem)
17. September	075-0	St. Hildegard in der Au	Köln (Nippes)
17. September	566-0	St. Mariä Himmelfahrt	Euskirchen (Weidesheim)
17. September	613-0	St. Gereon	Zülpich (Dürscheven)
17. September	712-0	Christus König	Langenfeld
18. September	589-0	St. Johann Baptist	Mechernich (Antweiler)
18. September	562-0	St. Michael	Euskirchen (Großbüllesheim)
18. September	708-0	St. Franziskus v. Assisi	Erkrath (Hochdahl)
18. September	697-0	St. Lambertus	Mettmann
18. September	399-0	St. Michael	Dormagen
19. September	674-0	St. Laurentius	Mülheim (Mintard)
19. September	401-0	St. Joseph	Dormagen (Delhoven)
20. September	406-0	St. Agatha	Dormagen (Straberg)
21. September	285-0	Zum Hl. Kreuz	Leverkusen (Rheindorf)
21. September	395-0	St. Peter	Neuss (Rosellen)
21. September	564-0	St. Nikolaus	Euskirchen (Kuchenheim)
21. September	685-0	Hl. Familie	Mettmann
22. September	195-0	St. Franziskus Xaverius	Düsseldorf
22. September	136-0	St. Mauritius	Köln (Buchheim)
22. September	250-0	St. Antonius	Wuppertal (Barmen)
22. September	611-0	St. Peter	Zülpich
22. September	702-0	St. Johannes der Täufer	Erkrath
22. September	675-0	St. Joseph	Essen (Kettwig vor der Brücke)
23. September	472-0	St. Cosmas und Damianus	Pulheim
23. September	612-0	St. Margareta	Zülpich (Hoven)
23. September	713-0	St. Paulus	Langenfeld (Berghausen)
23. September	634-0	St. Mariä Hilf	Alfter (Volmershoven)
24. September	563-0	St. Peter und Paul	Euskirchen (Kleinbüllesheim)
24. September	605-0	St. Peter	Zülpich (Nemmenich)
24. September	608-0	St. Kunibert	Zülpich (Sinzenich)
24. September	720-0	St. Martin	Langenfeld (Richrath)
25. September	112-0	St. Heinrich	Köln (Deutz)
25. September	601-0	St. Cyriakus	Zülpich (Langendorf)
25. September	607-0	St. Dionysius	Zülpich (Schwerfen)
25. September	719-0	St. Maria Rosenkranzkönigin	Langenfeld (Wiescheid)
26. September	175-0	St. Lambertus	Düsseldorf
26. September	606-0	St. Pankratius	Zülpich (Rövenich)
26. September	602-0	St. Agnes	Zülpich (Lövenich)
26. September	705-0	St. Johannes Ev.	Hilden
26. September	716-0	St. Joseph	Langenfeld (Immigrath)
26. September	404-0	St. Odilia	Dormagen (Gohr)
26. September	758-0	St. Apollinaris	Wermelskirchen (Dabringhausen)
26. September	916-0	St. Pankratius	Königswinter (Oberpleis)
27. September	354-0	St. Joseph	Bonn
27. September	556-0	St. Brictius	Euskirchen (Euenheim)
27. September	704-0	St. Jakob	Hilden
27. September	746-0	St. Mariä Himmelfahrt	Odenthal (Altenberg)
28. September	310-0	St. Helena	Bonn
28. September	301-0	St. Michael	Leverkusen (Opladen)
28. September	687-0	St. Thomas Morus	Mettmann
28. September	754-0	St. Pankratius	Odenthal
28. September	870-0	St. Johannes Enthauptung	Lohmar
29. September	348-0	St. Evergislus	Bonn (Plittersdorf)
29. September	219-0	St. Suitbertus	Düsseldorf
29. September	099-0	St. Maternus	Köln (Rodenkirchen)
29. September	282-0	Christus König	Leverkusen (Küppersteg)
29. September	271-0	St. Michael	Wuppertal (Elberfeld)
29. September	574-0	Hl. Kreuz	Weilerswist (Vernich)
29. September	597-0	St. Stephanus	Zülpich (Bürvenich)
			Dormagen
			Bad Münstereifel
			Köln-Nippes
			Euskirchen
			Zülpich
			Langenfeld
			Bad Münstereifel
			Euskirchen
			Hilden
			Mettmann
			Dormagen
			Ratingen
			Dormagen
			Dormagen
			Leverkusen
			Neuss-Süd
			Euskirchen
			Mettmann
			Düsseldorf-Ost
			Köln-Mülheim
			Wuppertal-Barmen
			Zülpich
			Hilden
			Ratingen
			Pulheim
			Zülpich
			Langenfeld
			Bornheim
			Euskirchen
			Zülpich
			Zülpich
			Langenfeld
			Köln-Deutz
			Zülpich
			Zülpich
			Langenfeld
			Düsseldorf-Mitte
			Zülpich
			Zülpich
			Hilden
			Langenfeld
			Dormagen
			Altenberg
			Königswinter
			Bonn-Beuel
			Euskirchen
			Hilden
			Altenberg
			Bonn-Mitte
			Leverkusen
			Mettmann
			Altenberg
			Siegburg
			Bonn-Bad Godesberg
			Düsseldorf-Süd
			Köln-Rodenkirchen
			Leverkusen
			Wuppertal-Elberfeld
			Euskirchen
			Zülpich

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
29. September	403-0	Zur Hl. Familie	Dormagen (Horrem)
29. September	829-0	St. Michael	Waldbröl
29. September	757-0	St. Michael	Wermelskirchen
29. September	877-5	St. Michael	Hennef (Westerhausen)
30. September	610-0	Hl. Kreuz	Nideggen (Wollersheim)

OKTOBER

1. Oktober	336-0	St. Bernhard	Bonn	Bonn-Nord
1. Oktober	231-0	St. Theresia v. Kinde Jesu	Düsseldorf (Garath)	Düsseldorf-Benrath
1. Oktober	302-0	St. Remigius	Leverkusen (Opladen)	Leverkusen
1. Oktober	600-0	St. Gertrudis	Zülpich (Juntersdorf)	Zülpich
1. Oktober	614-0	St. Matthias	Zülpich (Oberelvenich)	Zülpich
1. Oktober	609-0	St. Kunibert	Zülpich (Uelpenich)	Zülpich
1. Oktober	721-0	St. Gereon	Monheim	Langenfeld
2. Oktober	498-0	St. Sebastianus	Frechen (Königsdorf)	Frechen
2. Oktober	872-5	St. Mariä Namen	Siegburg (Braschoß)	Siegburg
3. Oktober	738-0	St. Joseph	Remscheid	Remscheid
3. Oktober	460-0	St. Pankratius	Bergheim (Glessen)	Bergheim
3. Oktober	499-0	St. Antonius	Frechen (Habbelrath)	Frechen
3. Oktober	508-0	St. Dionysius	Hürth (Gleuel)	Hürth
3. Oktober	598-0	St. Agatha	Nideggen (Embken)	Zülpich
3. Oktober	599-0	St. Nikolaus	Zülpich (Füssenich)	Zülpich
3. Oktober	679-0	St. Suitbertus	Ratingen	Ratingen
4. Oktober	024-0	St. Maria in Lyskirchen	Köln	Köln-Mitte (Süd)
4. Oktober	092-0	St. Johannes in der Neuen Stadt	Köln (Chorweiler)	Köln-Worringen
4. Oktober	276-0	St. Remigius	Wuppertal (Sonnborn)	Wuppertal-Elberfeld
4. Oktober	604-0	St. Barbara	Nideggen (Muldenau)	Zülpich
4. Oktober	398-0	St. Gabriel	Dormagen (Delrath)	Dormagen
5. Oktober	268-0	St. Joseph	Wuppertal (Elberfeld)	Wuppertal-Elberfeld
5. Oktober	933-5	Zur Schmerzhaften Mutter	Hilgenroth (Marienthal)	Wissen
5. Oktober	688-0	St. Michael	Velbert (Langenberg)	Mettmann
6. Oktober	170-0	St. Adolfus	Düsseldorf (Pempelfort)	Düsseldorf-Mitte
6. Oktober	180-0	Hl. Dreifaltigkeit	Düsseldorf (Derendorf)	Düsseldorf-Mitte
6. Oktober	173-0	Hl. Geist	Düsseldorf (Pempelfort)	Düsseldorf-Mitte
6. Oktober	137-0	St. Theresia	Köln (Mülheim)	Köln-Mülheim
6. Oktober	475-0	St. Bruno	Pulheim (Stommelerbusch)	Pulheim
6. Oktober	576-0	St. Johannes der Täufer	Weilerswist (Metternich)	Euskirchen
6. Oktober	559-0	St. Matthias	Euskirchen	Euskirchen
6. Oktober	400-0	St. Maria vom Frieden	Dormagen	Dormagen
7. Oktober	304-0	Maria Rosenkranzkönigin	Leverkusen (Quettingen)	Leverkusen
8. Oktober	603-0	St. Severin	Zülpich (Merzenich)	Zülpich
9. Oktober	718-0	St. Dionysius	Monheim (Baumberg)	Langenfeld
10. Oktober	008-0	St. Gereon	Köln	Köln-Mitte (Nord)
10. Oktober	061-0	St. Mechtern	Köln (Ehrenfeld)	Köln-Ehrenfeld
10. Oktober	494-0	St. Maria Königin	Frechen	Frechen
10. Oktober	902-0	St. Mariä Himmelfahrt	Königswinter (Eudenbach)	Königswinter
11. Oktober	497-0	St. Ulrich	Frechen (Buschbell)	Frechen
12. Oktober	496-0	Heilig Geist	Frechen (Bachem)	Frechen
12. Oktober	513-0	St. Brictius	Hürth (Stotzheim)	Hürth
13. Oktober	495-0	St. Severin	Frechen	Frechen
13. Oktober	659-0	St. Petrus und Paulus	Swisttal (Odendorf)	Rheinbach
14. Oktober	561-0	St. Georg	Euskirchen (Frauenberg)	Euskirchen
15. Oktober	344-0	St. Servatius	Bonn (Friesdorf)	Bonn-Bad Godesberg
15. Oktober	291-0	St. Hildegard	Leverkusen (Wiesdorf)	Leverkusen
15. Oktober	492-0	St. Mariä Himmelfahrt	Frechen (Gefrath)	Frechen
16. Oktober	358-0	St. Gallus	Bonn (Küdinghoven)	Bonn-Beuel
16. Oktober	509-0	St. Severin	Hürth (Hermülheim)	Hürth
17. Oktober	505-0	St. Mariä Geburt	Hürth (Efferen)	Hürth
17. Oktober	665-0	St. Kunibert	Swisttal (Heimerzheim)	Rheinbach

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich		Dekanat
18. Oktober	176-0	St. Lukas	Düsseldorf	Düsseldorf-Mitte
18. Oktober	184-0	St. Maria Königin	Düsseldorf (Lichtenbroich)	Düsseldorf-Nord
18. Oktober	031-0	St. Severin	Köln	Köln-Mitte (Süd)
18. Oktober	512-0	St. Joseph	Hürth (Mitte)	Hürth
18. Oktober	577-0	St. Laurentius	Weilerswist (Müggenhausen)	Euskirchen
18. Oktober	879-0	St. Mariä Himmelfahrt	Hennef (Bröl)	Hennef
19. Oktober	187-0	St. Bruno	Düsseldorf (Unterrath)	Düsseldorf-Nord
19. Oktober	666-0	St. Antonius	Swisttal (Straßfeld)	Rheinbach
20. Oktober	503-0	St. Wendelinus	Hürth (Berrenrath)	Hürth
20. Oktober	471-0	St. Cornelius	Pulheim (Geyen)	Pulheim
20. Oktober	474-0	St. Martinus	Pulheim (Sinthern)	Pulheim
20. Oktober	660-0	St. Martinus	Swisttal (Ollheim)	Rheinbach
21. Oktober	200-0	St. Katharina	Düsseldorf (Gerresheim)	Düsseldorf-Ost
21. Oktober	510-0	St. Ursula	Hürth (Kalscheuren)	Hürth
22. Oktober	191-0	St. Agnes	Düsseldorf (Angermund)	Düsseldorf-Nord
22. Oktober	203-0	St. Reinold	Düsseldorf (Gerresheim)	Düsseldorf-Ost
22. Oktober	572-0	St. Martinus	Euskirchen (Dom-Esch)	Euskirchen
22. Oktober	896-0	St. Patrizius	Eitorf	Eitorf
23. Oktober	346-0	St. Severin	Bonn (Mehlem)	Bonn-Bad Godesberg
23. Oktober	177-0	St. Mariä Empfängnis	Düsseldorf	Düsseldorf-Mitte
23. Oktober	188-0	St. Maria unter dem Kreuze	Düsseldorf (Unterrath)	Düsseldorf-Nord
23. Oktober	511-0	St. Johannes Baptist	Hürth (Kendenich)	Hürth
23. Oktober	647-0	St. Johannes der Täufer	Meckenheim	Meckenheim
24. Oktober	204-0	St. Ursula	Düsseldorf (Grafenberg)	Düsseldorf-Ost
24. Oktober	656-0	St. Petrus und Paulus	Swisttal (Ludendorf)	Rheinbach
25. Oktober	313-0	St. Michael	Bonn	Bonn-Mitte
25. Oktober	186-0	Hl. Familie (für alle 3 Pfarrbezirke)	Düsseldorf (Stockum)	Düsseldorf-Nord
25. Oktober	467-0	St. Simon u. Judas	Bergheim (Thorr)	Bergheim
26. Oktober	189-0	St. Lambertus	Düsseldorf (Kalkum)	Düsseldorf-Nord
26. Oktober	114-0	St. Urban	Köln (Mülheim)	Köln-Deutz
26. Oktober	640-0	St. Jakobus	Meckenheim (Ersdorf)	Meckenheim
26. Oktober	658-0	St. Nikolaus	Swisttal (Morenhoven)	Rheinbach
26. Oktober	883-0	St. Johannes der Täufer	Hennef (Uckerath)	Hennef
27. Oktober	183-0	St. Suitbertus	Düsseldorf (Kaiserswerth)	Düsseldorf-Nord
27. Oktober	211-0	St. Antonius	Düsseldorf	Düsseldorf-Süd
27. Oktober	216-0	St. Martin	Düsseldorf	Düsseldorf-Süd
27. Oktober	652-0	St. Ägidius	Rheinbach (Oberdrees)	Rheinbach
27. Oktober	662-0	St. Martin	Rheinbach (Hilberath)	Rheinbach
27. Oktober	877-0	St. Mariä Heimsuchung	Hennef (Rott)	Hennef
28. Oktober	212-0	St. Apollinaris	Düsseldorf	Düsseldorf-Süd
28. Oktober	135-0	Liebfrauen	Köln (Mülheim)	Köln-Mülheim
28. Oktober	661-0	St. Martin	Rheinbach (Wormersdorf)	Rheinbach
28. Oktober	881-0	St. Simon und Judas	Hennef	Hennef
28. Oktober	912-0	St. Judas Thaddäus	Königswinter (Heisterbacherrott)	Königswinter
29. Oktober	641-0	St. Margareta	Wachtberg (Adendorf)	Meckenheim
29. Oktober	655-0	St. Martin	Rheinbach	Rheinbach
30. Oktober		Altenheim (Herz Jesu)	Euskirchen	Euskirchen
30. Oktober	642-0	St. Georg	Wachtberg (Fritzdorf)	Meckenheim
31. Oktober	213-0	St. Bonifatius	Düsseldorf	Düsseldorf-Süd
31. Oktober	639-0	St. Petrus	Meckenheim (Lüftelberg)	Meckenheim
31. Oktober	653-0	St. Joseph	Rheinbach (Queckenberg)	Rheinbach

NOVEMBER

1. November	657-0	St. Georg	Swisttal (Miel)	Rheinbach
1. November	667-0	St. Martin	Rheinbach (Florzheim)	Rheinbach
1. November	651-0	St. Antonius	Rheinbach (Niederdrees)	Rheinbach
1. November	882-0	St. Katharina	Hennef (Stadt Blankenberg)	Hennef

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
2. November	331-0	Christi Auferstehung	Bonn (Röttgen)
2. November	198-0	Pfarrverband Flingern / Düsseltal mit den Pfarrkirchen St. Elisabeth und Vinzenz, St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen), St. Paulus	Düsseldorf Düsseldorf-Ost
2. November	585-0	St. Thomas	Bad Münstereifel (Houverath)
2. November	663-0	St. Katharina	Swisttal (Buschhoven)
3. November	341-0	Herz Jesu	Bonn
3. November	456-0	St. Laurentius	Bergheim (Büsdorf)
3. November	569-0	St. Martinus	Euskirchen (Kirchheim)
3. November	627-0	St. Martin	Bornheim (Merten)
3. November	893-5	Rosenkranzkönigin	Asbach (Limbach)
4. November	222-0	St. Michael	Düsseldorf (Lierenfeld)
5. November	863-0	Kreuzerhöhung	Lohmar (Scheiderhöhe)
6. November	224-0	St. Dionysius	Düsseldorf (Volmerswerth)
6. November	476-0	St. Martinus	Pulheim (Stommeln)
6. November	636-0	St. Lambertus	Alfter (Witterschlick)
6. November	907-0	St. Maria Magdalena	Rheinbreitbach
7. November	314-0	St. Remigius	Bonn
7. November	339-0	St. Augustinus	Bonn
7. November	221-0	St. Blasius	Düsseldorf (Hamm)
7. November	079-0	St. Engelbert	Köln (Riehl)
7. November	289-0	St. Antonius	Leverkusen (Wiesdorf)
7. November	305-0	St. Engelbert	Leverkusen (Pattscheid)
8. November	223-0	St. Pius X.	Düsseldorf (Lierenfeld)
8. November	233-0	St. Nikolaus	Düsseldorf (Himmelgeist)
8. November	227-0	St. Cäcilia	Düsseldorf (Benrath)
8. November	648-0	St. Michael	Meckenheim (Merl)
9. November	343-0	St. Marien	Bonn
9. November	232-0	St. Antonius	Düsseldorf (Hassels)
10. November	349-0	St. Andreas	Bonn (Rüingsdorf)
10. November	235-0	St. Elisabeth	Düsseldorf (Reisholz)
10. November	506-0	St. Martinus	Hürth (Fischenich)
10. November	482-0	St. Michael	Kerpen (Buir)
10. November	558-0	St. Martin	Euskirchen
11. November	735-0	St. Martinus	Solingen (Burg)
12. November	179-0	St. Rochus	Düsseldorf
12. November	215-0	St. Ludger	Düsseldorf
13. November	465-0	St. Pankratius	Bergheim (Paffendorf)
13. November	465-1	St. Gereon	Bergheim (Zieverich)
13. November	698-0	St. Marien	Velbert
13. November	645-0	Hl. Drei Könige	Wachtberg (Oberbachem)
14. November	234-0	St. Joseph	Düsseldorf (Holthausen)
14. November	459-0	St. Cosmas u. Damianus	Bergheim (Glesch)
15. November	125-0	St. Theodor	Köln (Vingst)
15. November	644-0	St. Gereon	Wachtberg (Niederbachem)
16. November	732-0	St. Katharina	Solingen (Wald)
17. November	044-0	St. Thomas Morus	Köln (Lindenthal)
17. November	107-0	St. Marien	Köln (Weiden)
17. November	734-0	St. Mariä Empfängnis	Solingen (Höhscheid)
17. November	461-0	St. Michael	Bergheim (Hüchelhoven)
17. November	486-0	St. Albanus u. Leonhardus	Kerpen (Manheim)
17. November	586-0	St. Chrysanthus und Daria	Bad Münstereifel
17. November	643-0	St. Maria Rosenkranzkönigin	Wachtberg (Berkum)
18. November	220-0	Mater Dolorosa	Düsseldorf (Flehe)
18. November	242-0	St. Benediktus	Düsseldorf (Heerdt)
18. November	775-0	St. Elisabeth in der Auen	Bergisch Gladbach (Refrath)
18. November	646-0	St. Simon und Judas	Wachtberg (Villip)
19. November	317-0	St. Barbara	Bonn (Ippendorf)
19. November	243-0	St. Sakrament	Düsseldorf (Heerdt)
19. November	457-0	St. Simeon	Bergheim (Fliesteden)

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
19. November	714-0	St. Gerhard	Langenfeld (Giesenberg)
19. November	620-0	St. Jakobus	Alfter (Gielsdorf)
19. November	866-0	St. Elisabeth	Siegburg
20. November	316-0	St. Quirinus	Bonn (Dottendorf)
20. November	329-0	St. Rochus	Bonn (Duisdorf)
20. November	244-0	St. Maria Hilfe der Christen	Düsseldorf (Lörick)
20. November	131-0	St. Antonius	Köln (Mülheim)
20. November	452-0	St. Medardus	Bergheim (Auenheim)
20. November	463-0	St. Johannes Baptist	Bergheim (Niederaußem)
20. November	507-0	St. Barbara	Hürth (Gleuel)
20. November	717-0	St. Barbara	Langenfeld (Reusrath)
20. November	425-0	St. Clemens	Grevenbroich (Kapellen)
20. November	623-0	St. Evergislus	Bornheim (Brenig)
20. November	664-0	St. Margareta	Rheinbach (Neukirchen)
21. November	237-0	St. Maria in den Benden	Düsseldorf (Wersten)
21. November	245-0	St. Anna	Düsseldorf (Nieder-kassel)
21. November	915-0	St. Remigius	Königswinter
21. November	913-0	St. Michael	Königswinter (Niederdollendorf)
21. November	917-0	St. Laurentius	Königswinter (Oberdollendorf)
22. November	315-0	St. Winfried	Bonn
22. November	361-0	St. Klemens	Bonn (Schwarzrheindorf)
22. November	208-0	St. Cäcilia	Düsseldorf (Hubbelrath)
22. November	246-0	St. Antonius	Düsseldorf (Oberkassel)
22. November	464-0	St. Vinzenz	Bergheim (Oberaßem)
23. November	319-0	St. Sebastian	Bonn (Poppelsdorf)
23. November	247-0	Christus König	Düsseldorf (Oberkassel)
23. November	106-0	St. Severin	Köln (Lövenich)
23. November	269-0	St. Laurentius	Wuppertal (Elberfeld)
23. November	455-0	St. Remigius	Bergheim
23. November	480-0	St. Kunibert	Kerpen (Blatzheim)
23. November	489-0	St. Maria Königin	Kerpen (Sindorf)
23. November	582-0	St. Bartholomäus	Bad Münstereifel (Kirspenich)
23. November	615-0	St. Kunibert	Zülpich (Enzen)
24. November	318-0	St. Nikolaus	Bonn (Kessenich)
24. November	330-0	St. Margareta	Bonn (Grau-Rheindorf)
24. November	356-0	St. Joseph	Bonn (Geislar)
24. November	362-0	Christ König	Bonn (Holzlar)
24. November	300-0	St. Elisabeth	Leverkusen (Opladen)
24. November	927-0	St. Elisabeth	Birken (Honigssessen)
24. November	444-0	St. Martinus	Elsdorf (Niederembt)
24. November	454-0	St. Hubertus	Bergheim (Kenten)
24. November	493-0	St. Audomar	Frechen
24. November	488-0	Heilig Geist	Kerpen (Neu-Bottenbroich)
24. November	485-0	St. Martinus	Kerpen
24. November	411-0	St. Georg	Grevenbroich (Neu-Elfgen)
24. November	633-0	St. Walburga	Bornheim (Walberberg)
24. November	893-0	St. Laurentius	Asbach
25. November	308-0	St. Elisabeth	Bonn
25. November	205-0	St. Joseph	Düsseldorf (Rath)
25. November	095-0	St. Katharina	Köln (Godorf)
25. November	502-0	St. Katharina	Hürth
26. November	453-0	St. Michael	Bergheim (Ahe)
26. November	462-0	Hl. Kreuz	Bergheim (Ichendorf)
27. November	238-0	St. Maria Rosenkranz	Düsseldorf (Wersten)
27. November	466-0	St. Laurentius	Bergheim (Quadrath)
28. November	275-0	Christ König	Wuppertal (Elberfeld)
28. November	448-0	St. Michael	Elsdorf (Berrendorf)
29. November	363-0	St. Cäcilia	Bonn (Oberkassel)
29. November	443-0	St. Hubertus	Elsdorf (Ertweiler)
29. November	402-0	St. Katharina	Dormagen (Hackenbroich)
			Langenfeld
			Bornheim
			Siegburg
			Bonn-Süd
			Bonn-Nord
			Düsseldorf-Heerdt
			Köln-Mülheim
			Bergheim
			Bergheim
			Hürth
			Langenfeld
			Grevenbroich
			Bornheim
			Rheinbach
			Düsseldorf-Benrath
			Düsseldorf-Heerdt
			Königswinter
			Königswinter
			Königswinter
			Bonn-Süd
			Bonn-Beuel
			Düsseldorf-Ost
			Düsseldorf-Heerdt
			Bergheim
			Bonn-Süd
			Düsseldorf-Heerdt
			Köln-Lindenthal
			Wuppertal-Elberfeld
			Bergheim
			Kerpen
			Kerpen
			Kerpen
			Bad Münstereifel
			Zülpich
			Bonn-Süd
			Bonn-Nord
			Bonn-Beuel
			Bonn-Beuel
			Leverkusen
			Wissen
			Bedburg
			Bergheim
			Frechen
			Kerpen
			Kerpen
			Grevenbroich
			Bornheim
			Eitorf
			Bonn-Süd
			Düsseldorf-Ost
			Köln-Rodenkirchen
			Hürth
			Bergheim
			Bergheim
			Düsseldorf-Benrath
			Bergheim
			Wuppertal-Elberfeld
			Bedburg
			Bonn-Beuel
			Bedburg
			Dormagen

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
30. November	311-0	St. Marien	Bonn
30. November	172-0	St. Andreas	Düsseldorf
30. November	654-0	St. Basilides	Rheinbach (Ramershoven)
30. November	880-0	St. Remigius	Hennef (Happerschoß)
DEZEMBER			
1. Dezember	326-0	St. Aegidius	Bonn (Buschdorf)
1. Dezember	298-0	St. Nikolaus	Leverkusen (Steinbüchel)
2. Dezember	323-0	St. Hedwig	Bonn
3. Dezember	335-0	St. Peter	Bonn (Lengsdorf)
3. Dezember	555-0	Kreuzauffindung	Euskirchen (Elsig)
3. Dezember	827-0	St. Franziskus Xaverius	Reichshof (Eckenhagen)
4. Dezember	449-0	St. Dionysius	Elsdorf (Heppendorf)
5. Dezember	324-0	St. Johann Baptist u. Petrus	Bonn
5. Dezember	334-0	St. Maria Magdalena	Bonn (Endenich)
5. Dezember	526-0	St. Clemens	Erfstadt (Herrig)
6. Dezember	479-0	St. Rochus	Kerpen (Balkhausen)
7. Dezember	483-0	Christus König	Kerpen (Horrem)
8. Dezember	328-0	St. Augustinus	Bonn (Duisdorf)
8. Dezember	074-0	St. Heinrich und Kunigund	Köln (Nippes)
8. Dezember	536-0	St. Maria von den Engeln	Brühl
8. Dezember	484-0	St. Cyriakus	Kerpen (Götzenkirchen)
8. Dezember	794-0	Unbefleckte Empfängnis	Wipperfürth (Egen)
8. Dezember	619-0	St. Matthäus	Alfter
8. Dezember	911-0	St. Bartholomäus	Windhagen
8. Dezember	869-0	St. Mariä Empfängnis	Siegburg (Stallberg)
9. Dezember	333-0	St. Laurentius	Bonn (Lessenich)
9. Dezember	487-0	St. Quirinus	Kerpen (Mödrath)
10. Dezember	481-0	St. Joseph	Kerpen (Brüggen)
11. Dezember	524-0	St. Kilian	Erfstadt (Lechenich)
12. Dezember	573-0	St. Pankratius	Weilerswist (Lommersum)
12. Dezember	622-0	St. Servatius	Bornheim
12. Dezember	628-0	St. Sebastian	Bornheim (Roisdorf)
13. Dezember	299-0	St. Franziskus	Leverkusen (Steinbüchel-West)
13. Dezember	527-0	St. Barbara	Erfstadt (Liblar)
14. Dezember	521-0	St. Kunibert	Erfstadt (Gymnich)
15. Dezember	519-0	St. Remigius	Erfstadt (Dirmerzheim)
15. Dezember	631-0	St. Michael	Bornheim (Waldorf)
16. Dezember	522-0	St. Martinus	Erfstadt (Kierdorf)
16. Dezember	625-0	St. Ägidius	Bornheim (Hemmerich)
16. Dezember	635-0	St. Ägidius	Bornheim (Hersel)
17. Dezember	102-0	St. Georg	Köln (Weiß)
17. Dezember	523-0	St. Joseph	Erfstadt (Köttingen)
17. Dezember	629-0	St. Markus	Bornheim (Rösberg)
18. Dezember	530-0	St. Alban	Erfstadt (Liblar)
18. Dezember	551-0	St. Thomas Apostel	Wesseling (Urfeld)
19. Dezember	632-0	St. Georg	Bornheim (Widdig)
20. Dezember	516-0	St. Johannes Baptist	Erfstadt (Ahrem)
20. Dezember	624-0	St. Albertus Magnus	Bornheim (Dersdorf)
21. Dezember	626-0	St. Joseph	Bornheim (Kardorf)
22. Dezember	529-0	St. Martinus	Nörvenich (Pingsheim)
22. Dezember	630-0	St. Gervasius und Protasius	Bornheim (Sechtem)
23. Dezember	531-0	St. Pantaleon	Erfstadt (Erp)
24. Dezember	531-5	St. Ulrich	Zülpich (Weiler in der Ebene)
25. Dezember	518-0	St. Martinus	Erfstadt (Borr)
26. Dezember	528-0	St. Johann Baptist	Erfstadt (Niederberg)
26. Dezember		Ursulinenkloster (Mutterhaus) (St. Ägidius)	Bornheim (Hersel)
27. Dezember	520-0	St. Martin	Erfstadt (Friesheim)

Datum	GKZ	Pfarrgemeinde / Pfarrverband / Seelsorgebereich	Dekanat
28. Dezember	517-0	St. Lambertus	Erftstadt (Bliesheim)
28. Dezember	546-0	St. Germanus	Wesseling
29. Dezember	525-0	St. Michael	Erftstadt (Blessem)
29. Dezember	575-0	St. Mauritius	Weilerswist
31. Dezember	010-0	St. Kolumba	Köln
31. Dezember	373-0	St. Marien	Neuss

Kirchliche Mitteilungen

Nr. 271 Informations- und Besinnungswochenende „Beruf Priester – ein Weg für mich“ 12./13. Januar 2002

Das Collegium Albertinum in Bonn, Priesterausbildungsstätte des Erzbistums Köln, lädt Interessenten am Priesterberuf zu einem Informations- und Besinnungswochenende ein. In Zusammenarbeit mit der Diözesanstelle „Berufe der Kirche“ werden an diesem Wochenende Informationen über das Studium der Theologie und den Beruf des Priesters gegeben.

Informationszettel werden an die Pfarreien, Jugendämter und Religionslehrer verschickt. Über den Kreis der Schüler der Klassen 12 und 13 und der Abiturienten hinaus sind auch Interessierte aus dem Berufsleben angesprochen.

Anmeldung bei Repetent Dr. Stefan Heße, Collegium Albertinum, Adenauerallee 19, 53111 Bonn, Tel. 02 28/2 67 40 oder 2 67 41 40.

Termin: 12./13. Januar 2002

Ort: Collegium Albertinum in Bonn

Beginn: Samstag 10.30 Uhr, Ende: Sonntag, 13.00 Uhr

Nr. 272 Familienexerzitien für Pastorale Dienste

Die im Programmheft „Pastorale Dienste im Erzbistum Köln – Weiterbildung 2001/2002“ ausgeschriebenen Familienexerzitien für Pastorale Dienste (Ständige Diakone, PR und GR) 2.–6. 4. 2002 in Olpe-Sondern (Kurs-Nr. 0102.708) sind ausgebucht.

Für die im gleichen Programm bereits terminlich angekündigten Familienexerzitien 20.–25. 10. 2002 (Sonntagabend bis Freitagmittag) in Horath/Hunsrück (Kurs 0203.701) sind jedoch jetzt schon Anmeldungen möglich.

Diese bitte schriftlich per Post, Fax oder E-Mail: Erzbischöfliches Generalvikariat, Abteilung 503 Aus- und Weiterbildung, 50606 Köln, Fax 02 21-16 42-14 28, E-Mail: aus-undweiterbildung@seelsorgepersonal.de, Telefonische Auskunft: 02 21/16 42-14 67 (Herr Deckert).

Bitte bei der Anmeldung Name des Ehepartners sowie Namen und Alter der Kinder (zum Zeitpunkt der Veranstaltung, d. i. Okt. 2002) angeben!

Nr. 273 Umzug des Referates Meldewesen

Das Referat Meldewesen zieht in der Zeit vom 5. 12.–7. 12. 2001 aus den Büros im Maternushaus in neue Büros Köln, Marzellenstr. 21. In diesen Tagen sind die Mitarbeiter/innen des Referates Meldewesen nicht erreichbar – auch nicht für die Fernwartung.

Danach können Sie die Mitarbeiter/innen unter folgenden Tel. Nr. wieder erreichen:

- 7300 Herr Kraus
- 7301 Frau Kiefer
- 7303 Herr Schlärmann
- 7304 Herr Pietrek
- 7305 Frau Juhasz

Nr. 274 Neues Lizenzmodell des Softwareherstellers Microsoft

Der Softwarehersteller Microsoft hat sein Lizenzmodell geändert: Bis 31. 1. 2002 können bestehende Lizenzen im Rahmen eines „Upgrade-Adventure“ auf den neuesten Stand gebracht werden; ab 1. 2. 2002 gibt es nur noch folgende Alternative: Erwerb einer Volllizenz (wie bisher) oder Abschluss einer „Software-Assurance“, die während der gesamten Laufzeit den Einsatz der jeweils aktuellen Softwareversion ermöglicht. Ansprechpartner ist die Fa. Logibyte GmbH & Co.KG, Brachvogelstraße, 10961 Berlin, Herr Rhett Peter, Tel. 0 30/ 39 60 36 38, Fax 0 30/39 60 36 39, email: rhett.peter@tendi.com, Internet: www.logibyte.de.

Nr. 275 Freie Dienstwohnungen für Ruhestandsgeistliche

Im Seelsorgebereich E des Dekanates Troisdorf ist in St. Dionysius, Niederkassel-Rheidt, eine Dienstwohnung für einen Priester im Ruhestand frei.

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Pfarrer Heribert Krieger, Tel.: 0 22 08/44 82 oder Herrn Pfarrer Hans-Josef Radermacher, Hauptabt. Seelsorge-Personal, Tel.: 02 21/ 16 42- 15 12.

Im Bereich Köln-Stammheim und Flittard sind Dienstwohnungen frei und können einem Ruhestandspriester zu Verfügung gestellt werden. Interessenten setzen sich bitte mit Pfarrer Rolf Schneider, Tel.: 02 21- 66 61 67 in Verbindung.

Nr. 276 Zusammenkünfte der Frauen aus Priesterhaushalten

Die nächste Zusammenkunft der Pfarrhaushälterinnen des Kölner Kreises und Umgebung ist am 4. 12. 2001 um 15.00 Uhr im Maternushaus Köln, Kard.-Frings-Str. 1

Referentin: Frau Maria Bender, Köln.

Nr. 277 Personalchronik

Vom Herrn Erzbischof wurden ernannt am:

2. 11. Grütering Michael, Dechant, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Leiter des Pfarrverbandes Elberfeld-Nord im Seelsorgebereich Elberfeld-Nord des Dekanates Wuppertal-Elberfeld;
2. 11. Helfmeyer Dr. Franz-Josef, Msgr., unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben mit Wirkung vom 1. Januar 2002 für weitere drei Jahre zum Subdiar an St. Bartholomäus, St. Dreikönigen und St. Rochus in Köln-Bickendorf im Seelsorgebereich Bickendorf des Dekanates Köln-Ehrenfeld;
2. 11. Moers Klaus, Pfarrer i. R., für weitere drei Jahre zum Subdiar an St. Martinus in Euskirchen-Dom-Esch, St. Michael in Euskirchen-Großbüllesheim und St. Peter und Paul in Euskirchen-Kleinbüllesheim und zugleich für drei Jahre zum Subdiar an St. Nikolaus in Euskirchen-Kuchenheim, St. Mariä Himmelfahrt in Euskirchen-Weidesheim und St. Stephanus in Euskirchen-Roitzheim im Seelsorgebereich D des Dekanates Euskirchen;
2. 11. Powalla Helmut, Pfarrer, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Leiter des Pfarrverbandes im Seelsorgebereich Bad Godesberg-Süd des Dekanates Bonn-Bad Godesberg;
5. 11. Zöllner Heinz, Pfarrer, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Pfarrer an St. Albertus Magnus in Leverkusen-Schlebusch im Seelsorgebereich C des Dekanates Leverkusen;
9. 11. Feldhoff Dr. Norbert, Generalvikar, mit Wirkung vom 15. Oktober 2001 für weitere fünf Jahre zum Vorsitzenden des Diözesan-Caritasverbandes für das Erzbistum Köln e.V.;
12. 11. Ezumezu Nwokedi Francis, mit Wirkung vom 1. Januar 2002 für ein weiteres Jahr zum Kaplan zur Aushilfe an St. Servatius in Bornheim, St. Evergillus in Bornheim-Brenig, St. Ägidius in Bornheim-Hersel, St. Sebastian in Bornheim-Roisdorf und St. Georg in Bornheim-Widdig im Seelsorgebereich B des Dekanates Bornheim;
13. 11. Santhanam Jeyaraj, im Einvernehmen mit dem Heimatbischof mit Wirkung vom 9. November 2001 bis zum 31. Mai 2002 zum Kaplan an St. Pankratius in Korschenbroich-Glehn, St. Stephanus in Neuss-Grefrath, St. Martinus in Neuss-Holzheim, St. Hubertus und St. Elisabeth in Neuss-Reuschenberg im Seelsorgebereich E des Dekanates Neuss-Süd;
15. 11. Opiela Jan, Pfarrer, unter Beibehaltung seiner Aufgaben als Seelsorger gemäß Can. 517 § 1 CIC im Seelsorgebereich A des Dekanates Meckenheim/Rheinbach zum Schulseelsorger im o.g. Seelsorgebereich und am Erzb. St. Joseph-Gymnasium in Rheinbach;
15. 11. Schmitz Bernhard, Kaplan, mit Wirkung vom 1. Februar 2002 zum Schulseelsorger an der Erzb. Liebfrauenschule in Bonn und zum Subdiar an St. Albertus Magnus in Bornheim-Dersdorf, St. Ägidius in Bornheim-Hemmerich, St. Joseph in Bornheim-Kardorf, St. Markus in Bornheim-Rösberg und St. Michael in Bornheim-Waldorf im Seelsorgebereich A des Dekanates Bornheim;
19. 11. Hommerich Klaus, Pfarrer, weiterhin zum Leiter des Pfarrverbandes im Seelsorgebereich Refrath-Frankenforst des Dekanates Bergisch Gladbach;
20. 11. Cilumba Dr. Antoine, im Einvernehmen mit dem Heimatbischof mit Wirkung vom 1. Dezember 2001 zum Kaplan an St. Matthäus in Alfter, St. Jakobus in Alfter-Gielsdorf, St. Mariä Himmelfahrt in Alfter-Oedekoven, St. Maria Hilf in Alfter-Volmershoven und St. Lambertus in Alfter-Witterschlick im Seelsorgebereich Alfter des Dekanates Bornheim;
20. 11. Malinowski Pater Siegmund OSCarm, im Einvernehmen mit dem Ordensoberen unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben zum Krankenhauspfarrer an der Städt. Klinik St. Lukas-Krankenhaus in Neuss;
24. 11. Becker Martin, Gemeindefereferent, zum Diakon im Vorbereitungsdienst an St. Aldegundis in Kaarst-Büttgen, Sieben Schmerzen Mariens in Kaarst-Holzbüttgen und St. Antonius in Kaarst-Vorst im Seelsorgebereich B des Dekanates Neuss-Nord;
24. 11. Emmerich Dr. Heinz-Peter, zum Diakon mit Zivilberuf im Vorbereitungsdienst an St. Joseph und an St. Marien in Köln-Kalk im Seelsorgebereich A des Dekanates Köln-Deutz;
24. 11. Godde Dr. Matthias, zum Diakon mit Zivilberuf im Vorbereitungsdienst an St. Quirinus in Neuss im Seelsorgebereich A des Dekanates Neuss-Süd;
24. 11. Oetterer Patrick, zum Diakon im Hauptberuf als Mitarbeiter im Domradio der Hauptabteilung Bildung und Medien und zum Diakon im Subsidiardienst an St. Peter und Paul in Engelskirchen, Herz Jesu in Engelskirchen-Loope, St. Mariä Namen in Engelskirchen-Osberghausen und St. Jakobus in Engelskirchen-Ründeroth im Seelsorgebereich B des Dekanates Gummersbach;
24. 11. Reck Christoph, zum Diakon im Vorbereitungsdienst an St. Peter in Rommerskirchen, St. Antonius Eremit in Rommerskirchen-Evinghoven, St. Stephanus in Rommerskirchen-Hoeningen, St. Martinus in Rommerskirchen-Nettesheim und St. Briktius in Rommerskirchen-Oekoven im Seelsorgebereich Rommerskirchen-Gilbach des Dekanates Grevenbroich;
24. 11. Schnitzler Hermann-Josef, zum Diakon mit Zivilberuf im Vorbereitungsdienst an St. Medardus in Bergheim-Niederaußem, St. Laurentius in Bergheim-Büsdorf, St. Simeon in Bergheim-Fliesteden, St. Pankratius in Bergheim-Glessen, St. Michael in Bergheim-Hüchelhoven, St. Johannes Baptist in Bergheim-Niederaußem und St. Vinzenz in

Bergheim-Oberaueßem im Seelsorgebereich Bergheim-Ost des Dekanates Bergheim;

24. 11. Tradler Norbert, zum Diakon mit Zivilberuf im Vorbereitungsdienst an St. Maria in der Kupfergasse in Köln im Seelsorgebereich City-Seelsorge des Dekanates Köln-Mitte (Nord);
24. 11. Voss Karl-Heinz, zum Diakon mit Zivilberuf im Vorbereitungsdienst an St. Quirin in Köln-Mauenheim, Heilig Kreuz und Salvator in Köln-Weidenpesch im Seelsorgebereich B des Dekanates Köln-Nippes;
1. 12. Behne Klaus, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Diakon mit Zivilberuf an St. Joseph in Bonn-Geislar, St. Maria und St. Clemens in Bonn-Schwarzrheindorf und St. Peter in Bonn-Vilich im Seelsorgebereich An Rhein und Sieg des Dekanates Bonn-Beuel;
1. 12. Chillon Servando, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Pfarrvikar an St. Joseph in Bonn-Geislar, St. Maria und St. Clemens in Bonn-Schwarzrheindorf und St. Peter in Bonn-Vilich im Seelsorgebereich An Rhein und Sieg des Dekanates Bonn-Beuel;
1. 12. Muthny Josef, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Diakon mit Zivilberuf an St. Joseph und Paulus in Bonn-Beuel, St. Peter in Bonn-Vilich und St. Joseph in Bonn-Geislar im Seelsorgebereich An Rhein und Sieg des Dekanates Bonn-Beuel;
1. 12. Nüttgens Joseph, Pfarrer, unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben für weitere drei Jahre zum Subsidiar an St. Mauritius und an Heilig Geist in Meerbusch-Büderich im Seelsorgebereich C des Dekanates Neuss-Nord.

Der Herr Erzbischof hat am:

5. 11. den Pfarrer Franz Josef Freund mit Wirkung vom 1. Januar 2002 als Pfarrvikar an St. Bernhard, St. Dionysius und Christ König in Köln-Longerich entpflichtet und in den Ruhestand versetzt;
5. 11. den Diakon Dr. Karl-Heinz Kuhl unter Beibehaltung seiner Aufgaben als Diözesanrichter mit Wirkung vom 1. Dezember 2001 als Diakon mit Zivilberuf an St. Hubertus in Köln-Brück und St. Gereon in Köln-Merheim entpflichtet;
5. 11. den Pfarrer Horst Pehl mit Wirkung vom 1. August 2001 in den Ruhestand versetzt, unter Beibehaltung seiner Aufgaben als Subsidiar an St. Remigius in Köln-Sürth und gleichzeitiger Ernennung zum Subsidiar an St. Joseph und an St. Maternus in Köln-Rodenkirchen und St. Georg in Köln-Weiß im Seelsorgebereich Rheinbogen des Dekanates Köln-Rodenkirchen;
5. 11. den Polizeidekan Msgr. Karl-Ferdi Vater unter Beibehaltung seiner übrigen Aufgaben mit Wirkung vom 1. Dezember 2001 als Leiter der Feuerwehrseelsorge im Erzbistum Köln entpflichtet;
12. 11. den Dechant Werner Krumbach unter Beibehaltung seiner Aufgaben als Seelsorger der Justizvollzugsanstalt Köln als Dechant des Dekanates Köln-Porz und Subsidiar an St. Maximilian Kolbe in Köln-Eil entpflichtet;
15. 11. dem Pfarrer Lambert Schäfer die Seelsorge an den Pfarreien St. Johannes der Täufer in Meckenheim, St. Jakobus in Meckenheim-Ersdorf, St. Petrus in Meckenheim-Lüftelberg, St. Martin in Rheinbach-Wormersdorf und St.

Michael in Meckenheim-Merl im Seelsorgebereich A des Dekanates Meckenheim/Rheinbach gemäß Can. 517 § 1 CIC gemeinsam mit dem bereits ernannten Pfarrer Jan Opieła übertragen und Herrn Pfarrer Schäfer zum Moderator und zum Vorsitzenden der Kirchenvorstände an St. Johannes der Täufer, St. Petrus und St. Michael bestellt;

15. 11. die Verzichtleistung des Pfarrers Wilhelm Schuh auf die Pfarrstellen St. Albertus Magnus und St. Thomas Morus in Köln-Lindenthal angenommen und ihn als Pfarrer daselbst und Dekanatsfrauenseelsorger entpflichtet und in den Ruhestand versetzt;
15. 11. die Verzichtleistung des Pfarrers Gerd Steinberger auf die Pfarrstellen St. Peter in Essen-Kettwig, St. Joseph in Essen-Kettwig vor der Brücke und St. Laurentius in Mülheim-Mintard angenommen und ihn mit Wirkung vom 1. Mai 2002 als Pfarrer daselbst entpflichtet und in den Ruhestand versetzt;
20. 11. den Pater Nediljko Jerkan OFM im Einvernehmen mit dem Ordensoberen und dem Nationaldirektor für die Ausländerseelsorge mit Wirkung vom 1. Februar 2002 als Leiter der Kath. Kroatischen Mission für den Rheinisch Bergischen- und den Oberbergischen Kreis entpflichtet.

Es starben im Herrn am:

23. 10. Jünkersfeld Peter Josef, Pfarrer i. R., 87 Jahre alt;
30. 10. Mainz Heinz-Leo, Diakon mit Zivilberuf im Seelsorgebereich A des Dekanates Grevenbroich, 58 Jahre alt;
3. 11. Schlimm Josef, Pfarrer i. R., 77 Jahre alt.

Laien in der Seelsorge

Es wurden beauftragt am:

20. 11. Ritgen Maria-Luisa, Gemeindereferentin, unter Beibehaltung ihrer bisherigen Aufgaben zur Caritas-Beauftragten für das Dekanat Overath;
1. 12. Blachmann Frank, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben zum Gemeindereferenten an St. Joseph in Bonn-Geislar, St. Maria und St. Clemens in Bonn-Schwarzrheindorf und St. Peter in Bonn-Vilich im Seelsorgebereich An Rhein und Sieg des Dekanates Bonn-Beuel;
1. 12. Scherer Oliveria, unter Beibehaltung ihrer bisherigen Aufgaben zur Gemeindereferentin an St. Joseph in Bonn-Geislar und St. Peter in Bonn-Vilich im Seelsorgebereich An Rhein und Sieg des Dekanates Bonn-Beuel.

Es wurde versetzt am:

1. 12. Kubanek Maria, als Gemeindereferentin in die Krankenhausseelsorge am Krankenhaus in Köln-Porz.

Aus dem Dienst ist ausgeschieden am:

31. 11. Bey Stefan, Pastoralreferent an St. Antonius, St. Marien und Herz Jesu in Wuppertal-Barmen und St. Konrad in Wuppertal-Hatzfeld im Seelsorgebereich A des Dekanates Wuppertal-Barmen.

Eintritt in den Ruhestand am:

1. 12. Jouhet Susanne, Gemeindefereantin in der Krankenhauseelsorge am Krankenhaus in Köln-Porz.

Es starb im Herrn am:

4. 11. Spohr Michael, Pastoralreferent, Theologischer Referent für Caritas und Pastoral im Kreisdekanat Erftkreis, 40 Jahre alt.

Zur Post gegeben am 3. Dezember 2001